

SAP

Modul MM
Materialwirtschaft
mySAP ERP ECC 6.0

Fremdbeschaffungsprozesse Schulungsmaterial



1.	<u>Einführung</u>	2
		2
1.1.	<u>Projektbeschreibung</u> -----	
1.2.	<u>Projektleitung</u> -----	2
1.3.	<u>Projektdetails</u> -----	2
1.4.	<u>Ablaufstruktur</u> -----	2
1.5.	<u>SAP-Login und Software-Benutzeroberfläche</u> -----	3
1.6.	<u>Pflichtfelder – Sucheingrenzung</u>	7
2.	<u>Stammdaten anlegen</u> -----	9
		9
2.1.	<u>Materialstammsatz anlegen</u> -----	
2.2.	<u>Lieferantenstammsatz anlegen</u> -----	21
3.	<u>Einkaufsinformationssätze anlegen</u> -----	28
3.1.	<u>Infosätze anlegen</u> -----	28
4.	<u>Manueller Beschaffungsprozess</u> -----	33
		33
4.1.	<u>Bestellung anlegen</u> -----	
4.2.	<u>Nachrichtenausgabebestellung</u> -----	36
4.3.	<u>Wareneingang mit Bezug auf Bestellungen</u> -----	39
4.4.	<u>Rechnungserfassung und Prüfung</u> -----	41
5.	<u>Automatischer Beschaffungsprozess</u> -----	47
		47
5.1.	<u>Kontrakt anlegen</u> -----	
5.2.	<u>Orderbuch pflegen</u> -----	55
5.3.	<u>Materialbedarfsermittlung</u> -----	57
5.4.	<u>Bedarfanforderung</u> -----	59
5.5.	<u>Automatische Bestellerzeugung</u> -----	62
5.6.	<u>Wareneingang</u> -----	66
5.7.	<u>Rechnungsprüfung</u> -----	70
5.8.	<u>Bestellentwicklung prüfen</u> -----	76
6.	<u>Glossar</u> -----	77
		77
6.1.	<u>Verwendete Transaktionen</u> -----	

1. Einführung

1.1. Projektbeschreibung:

Einführung des Moduls MM (Materialwirtschaft) der betriebswirtschaftlichen Standardsoftware mySAP ERP ECC 6.0 in der Aktuellen-Büro-System-Möbel AG (ABS AG)

1.2. Projektleitung:

Projektarbeitsgruppe : Logistik

Projektgruppennummer: 003

Autoren: Jürgen Hauke, John-Lukas Dittmann, Volker Sliwka, Jochen Weiler

Erstellungsdatum: September 2009

1.2. Projektdetails:

Eine komplette Simulation eines Fremdbeschaffungsprozesses mit dem Modul MM (Materialwirtschaft) der SAP Software.

Die Firma ABS AG führt zur Erweiterung ihres Verkaufsprogramms eine neue Serie von Konferenztisch-Kombinationen ein.


1.3. Ablaufstruktur:

1. Anlegen von Stammsätzen:
 - Lieferantenstammsätze (Kreditoren, Lieferanten der Materialien)
 - Materialstammsätze (Waren, Materialien für die Tischkombinationen)
 - Infosätze (übergreifende globale Angaben, wie Konditionen, Rabatte usw.)
2. Manueller Einkaufsprozess:
 - Bestellungen anlegen
 - Wareneingangsverbuchung mit Bezug zur Bestellung
 - Rechnungsprüfung
3. Automatisierter Einkaufsprozess:
 - Anlegen von BANFEN (Bedarfsplanungslauf)
 - Automatisiertes Umwandeln der BANFEN in Bestellungen
 - Wareneingangsverbuchung mit Bezug zur Bestellung
 - Automatische Wareneingangsabrechnung (ERS)
4. Testläufe, Simulationen auf vollständige Funktionalität beider Einkaufsprozesse.

1. Einführung

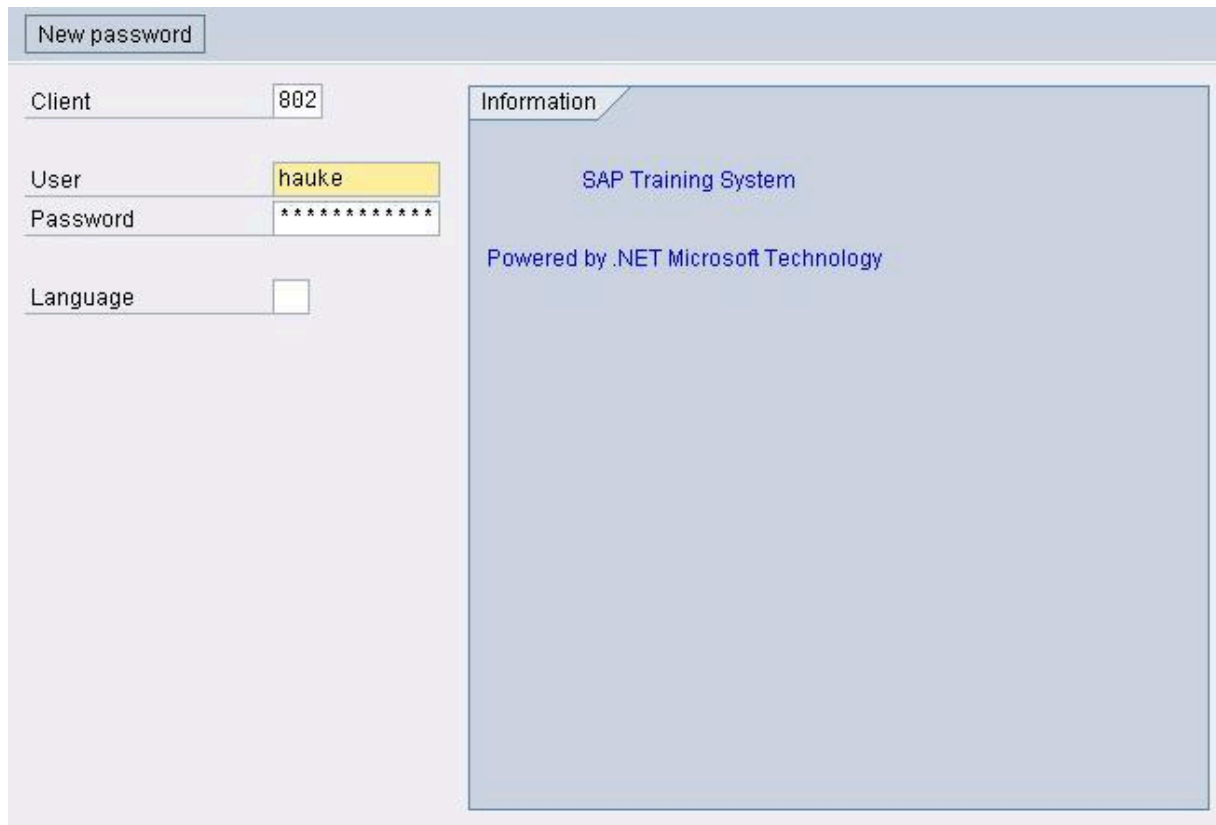
1.4. SAP-Login und Software-Benutzeroberfläche

Nachdem die Software mySAP ERP ECC 6.0 mit dem Modul MM installiert wurde,

rufen Sie das SAP-LOGON  über Doppelklick auf und Sie gelangen zu folgendem Bildschirm:



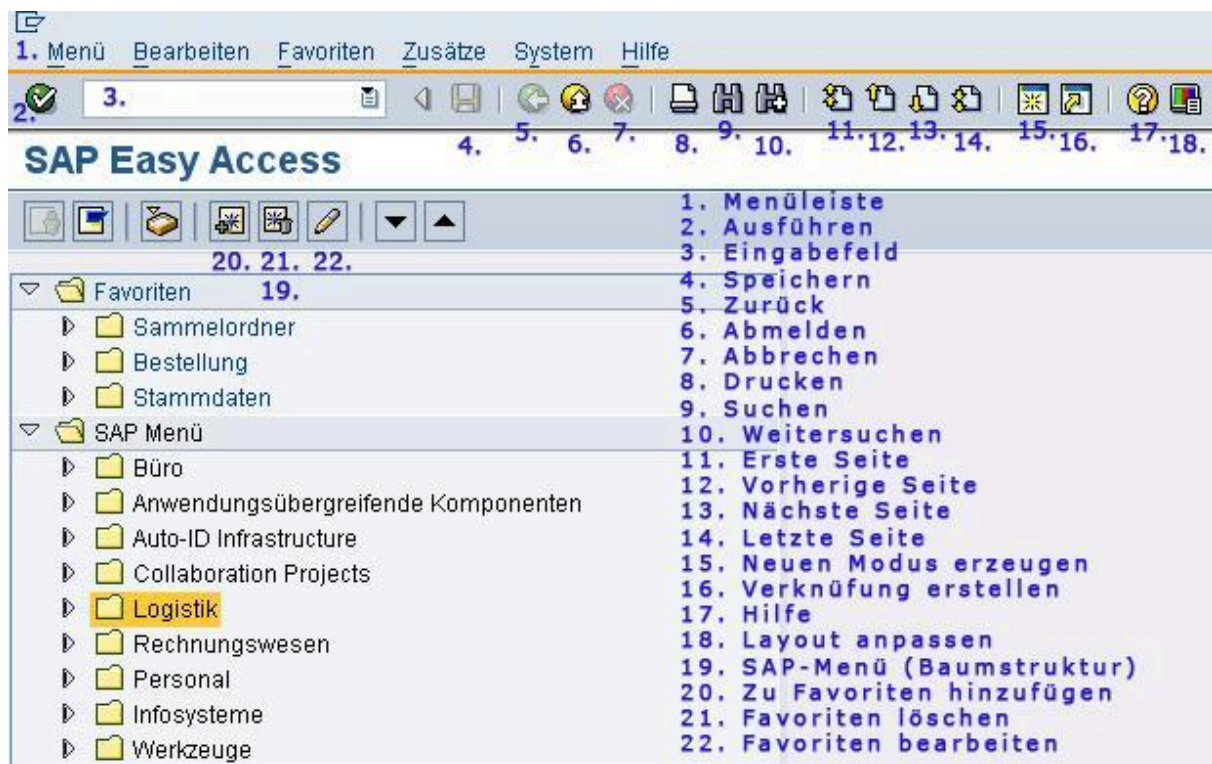
Klicken Sie auf Anmelden und Sie gelangen zum Loginbereich wo Sie Ihre Benutzerdaten (User und Password) und den Mandanten (Clienten) eingeben können um sich am System anzumelden.



The image shows the SAP login interface. At the top left, there is a button labeled "New password". Below it, on the left side, are four input fields: "Client" with the value "802", "User" with the value "hauke", "Password" with masked characters "*****", and "Language" with a dropdown menu. On the right side, there is a large blue box with the text "SAP Training System" and "Powered by .NET Microsoft Technology".

Da Ihnen ein allgemeines Passwort einmalig vergeben wurde sollten Sie dieses aus Sicherheitsgründen sofort ändern indem Sie auf „New password“ klicken. Geben Sie im aufgehenden Bildschirm Ihr neues Passwort 2.mal ein und bestätigen Sie es. Nun sind Sie mit Ihren neuen Benutzerdaten am System angemeldet und können es nutzen.

Erklärung der Softwareoberfläche:



Aus obiger Grafik können Sie die einzelnen Zuordnungen entnehmen für welche Funktionen die einzelnen Systemschaltflächen zuständig sind.

Im Eingabefeld 3. können Sie z.B. Transaktionscodes direkt eingeben, sollten Sie diese im Menübaum nicht direkt finden.

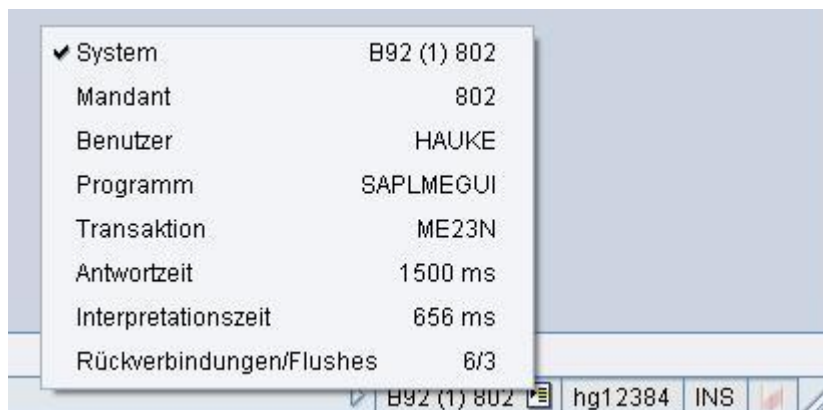
Es empfiehlt sich auch wichtige Transaktionen nach Aufruf der Transaktion als Favoriten abzuspeichern (20.) um schnelleren Zugriff darauf zu haben.

In der Menüleiste (1.) finden Sie auch zusätzliche Funktionen wenn Sie die Hauptmenüpunkte mit der Maus überfahren, so z.B. verschiedene Hilfsfunktionen zum Programm.

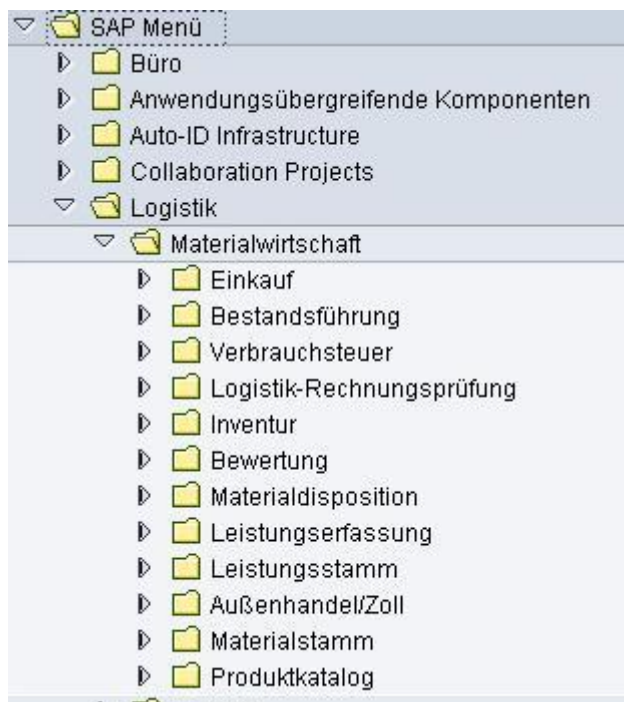


Mit der F1 Taste bekommen Sie Hilfe zur jeweiligen Transaktion wo Sie sich befinden und mit der F4 Taste bekommen Sie direkt Hilfe für die Eingabe an einer bestimmten.

In der Statusleiste am unteren Bildschirmrand (rechts) können Sie generelle Informationen abrufen (z.B. System, Benutzer, Mandant, Transaktion). Je nachdem welches Häkchen gesetzt ist wird dies direkt in der Statusleiste angezeigt.



Der Linke Menübaum lässt sich über Klicken auf die jeweiligen Pfeile in weitere Unterebenen aufklappen bis zur gewünschten Transaktion gelangen.



Für diese Schulung ist im speziellen der Einstieg über Logistik – Materialwirtschaft und den darunter liegenden Ordnern.

Wenn Sie nun zu einer Transaktion im Menübaum gelangt sind, die Sie öffnen möchten Doppelklicken Sie diese und die Transaktion öffnet sich mit einem zusätzlichen individuellen Menü das bei jeder Transaktion anders aussieht.



1. Einführung

1.5. Pflichtfelder – Sucheingrenzung

Pflichtfelder

Bei der Eingabe von Daten werden Ihnen in SAP immer wieder Pflichtfelder ☒ begegnet.

Pflichtfelder müssen ausgefüllt werden, da diese Daten relevant sind und das System eine Weiterverarbeitung sonst nicht zulässt.

Hierzu ein Beispiel beim Einpflegen eines Materials im Materialstammsatz:


In der Sicht Grunddaten 1 muss eingetragen werden:

- ein Name des Materials z.B. Stühle, Schrauben etc.
- eine Basismengeneinheit z.B. ST(Stück), L(Liter), G(Gramm) etc.
- und eine Warengruppe z.B. 060(Möbel), 00104(Mechanik) etc.



Zum *Suchen* von Belegen oder Stammdaten, kann man mit zusätzlichen Eingaben den Findungsprozess beschleunigen, in dem man z.B. zu einem Buchungskreis ein Werk und einen Lagerort eingibt oder je nach Transaktion auch andere optionale Eingaben tätigt.

Wareneingang Bestellung - WEILER

Lieferant 

Lieferwerk

Material

Lief.Material

EAN/UPC-Code

Werk

LiefDatum -

Max. Treffer

Viele Felder geben auch Vorschlagsmöglichkeiten für die einfachere Handhabung der Eingabe.

Im obigen Screen sehen Sie z.B. beim Eingabefeld „Lieferanten“ welches gelb hinterlegt ist (= aktiv) rechts ein Symbol.

Wenn auf dieses Symbol geklickt wird, wird eine Liste aller eingegebenen Lieferanten angezeigt aus der dann der betreffende ausgewählt werden kann.

Sie können sich auch Erfassungsaufwand sparen wenn Sie z.B. Bestellpositionen mit Bezug zu einer vorhandenen Bestellung oder zu einer Bestellanforderung, einem Angebot oder einem Kontrakt anlegen

Gerade bei Bestellungen gibt es auch die Möglichkeit über persönliche Einstellungen Vorschlagswerte für die Organisationsdaten vorzugeben, z.B. Einkaufsorganisation oder Einkäufergruppe. Auch für Positionen wie Werk und Lieferdatum kann dies vorbelegt werden und muss nicht bei jeder Bestellung erneut eingegeben werden.

2. Stammdaten anlegen

2.1. Materialstammsatz anlegen

Materialstammdaten

Für jedes Zukaufteil muss ein eigener Materialstammsatz im System gepflegt werden.
Folgende Daten werden bei allen Materialstammsätzen eingegeben:

Organisationsebenen	Werk: 1000 Hamburg
	Lagerort: 0001 Materiallager
	Branche: Büromöbel
Grunddaten 1	Basismengeneinheit: Stück (Ausnahme Kantenfolie: Meter)
	Warengruppe: 060 Möbel
Einkauf	Einkäufergruppe: 003
	Wareneingangsbearbeitungszeit: 2 Tage
Buchhaltung 1	Bewertungsklasse: Rohstoffe 3000 Hilfsstoffe 3030 Verpackung 3050 Handelsware 3100

Materialstammsatz anlegen

a) Wählen Sie

Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Materialstamm ☐ Material ☐

Anlegen allgemein ☐ Sofort (MM01)

b) Geben Sie im Einstiegsbild folgende Daten ein:

Material	R93000203
Branche	Büromöbel
Materialart	ROH Rohstoff

Wählen Sie anschließend ☐ mit Quick-Info *Weiter*.

Material anlegen (Einstieg)

Sichtenauswahl | OrgEbenen | Daten

Material: R93000203
 Branche: 5 Büromöbel
 Materialart: ROH Rohstoff
 Änderungsnummer:
 Vorlage:
 Material:

c) Markieren Sie in der Sichtenauswahl folgende Sichten:

- Grunddaten 1
- Einkauf
- Allg. Werksdaten/ Lagerung 1
- Buchhaltung 1

Wählen Sie  mit Quick-Info Weiter.

Sichtenauswahl

☐ Sicht

☒ Grunddaten 1

☐ Grunddaten 2

☐ Klassifizierung

☒ Einkauf

☐ Außenhandel: Import

☐ Einkaufsbestelltext

☐ Disposition 1

☐ Disposition 2

☐ Disposition 3

☐ Disposition 4

☐ Prognose

☒ Allg. Werksdaten / Lagerung 1

☐ Allg. Werksdaten / Lagerung 2

☐ Lagerverwaltung 1

☐ Lagerverwaltung 2

☐ Qualitätsmanagement

☒ Buchhaltung 1

☐ Sichtenauswahl nur auf Anforderung

☒ Markierte Sichten anlegen

d) Im Dialogfenster Organisationsebenen geben Sie folgende Daten ein:

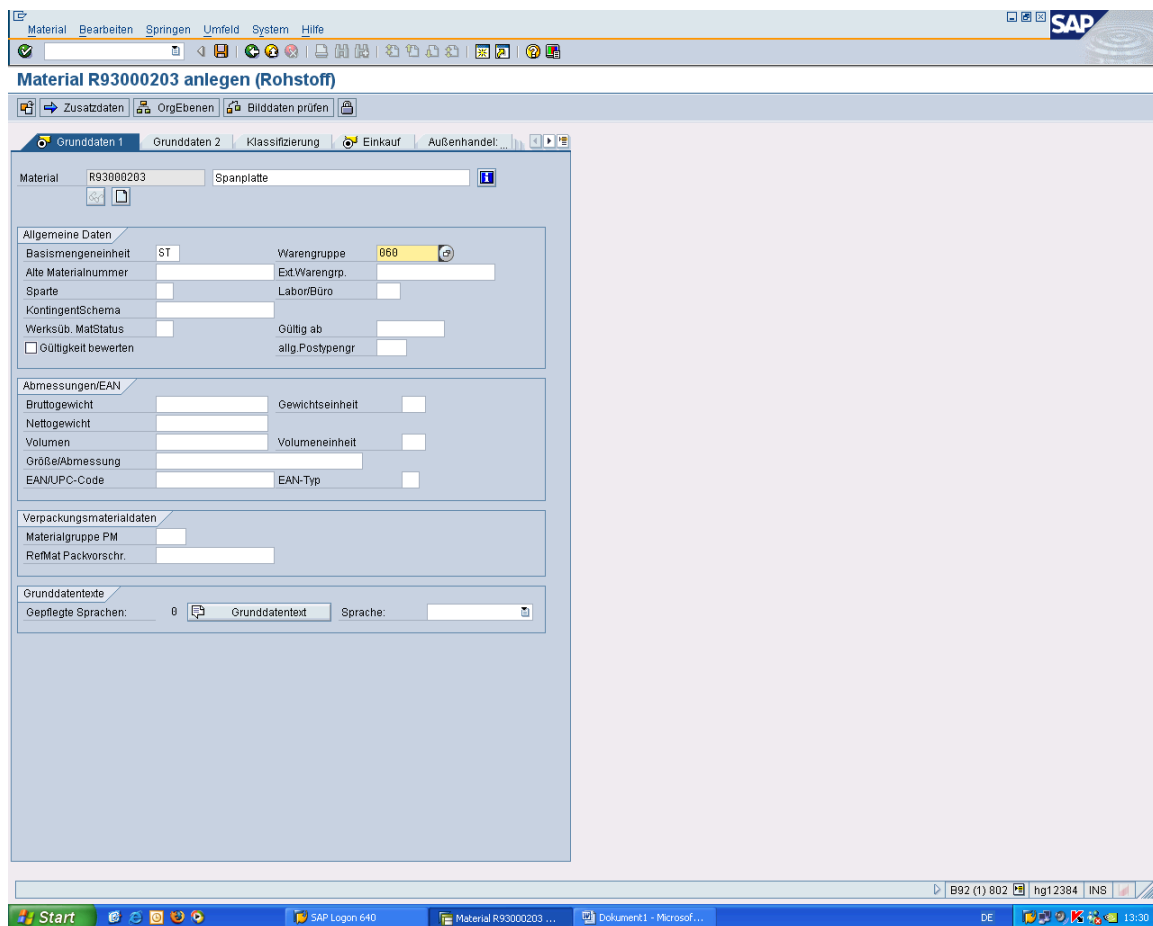
Werk	1000
Lagerort	0001

Wählen Sie anschließend mit  mit Quick-Info Weiter.



e) Geben Sie in den Grunddaten 1 folgende Daten ein:

Materialkurztext	Spanplatte
Basismengeneinheit	ST
Warengruppe	060



f) In dem Register Einkauf geben Sie die folgenden Daten ein:

Basismengeneinheit	ST
Bestellmengeneinheit	PAL
Einkäufergruppe	003
WE-Bearbeitungszeit	2

Material R93000203 ändern (Rohstoff)

Grunddaten 2 Einkauf Außenhandel: Import Einkaufsbestelltext Werk

Material: R93000203 Spanplatte
Werk: 1000 Werk Hamburg

Allgemeine Daten

Basis Mengeneinheit: ST Stück Bestellmengen-einheit: PAL Var. BME: ☐
 Einkaufsgruppe: 003 Warengruppe: 060
 Werksspez. MatStatus: Gültig ab:
 Steuerind. Material: Naturalrabattfähig:
 MatFraGruppe: ☐ Autom. Bestell.
☐ Chargenpflicht UC-Führung:
 UC-Ref. material:

Einkaufswerte

Einkaufswerteschl.: ☐ Versandvorschrift:
 1. Mahnung: 0 Tage Tol. Unterlieferung: 0,0 Prozent
 2. Mahnung: 0 Tage Tol. Überlieferung: 0,0 Prozent
 3. Mahnung: 0 Tage MindestLieferProz: 0,0 Prozent
 Norm. Lieft. Abweichung: 0 Tage ☐ Unbegrenzte Überl. ☐ Bestätigungspflicht

Sonstige Daten / Herstellerdaten

WE-Bearbeitungszeit: 2 Tage ☐ Buchen in Q-Bestand ☐ Kritisches Teil
 Quotierungsverw. ☐ ☐ Orderbuchpflicht Feinabruf-Kennzeichen:
 Hersteller-teileNr: Herstellerprofil:
 Hersteller:

Dann den Cursor in das Feld Bestellmengen-einheit setzen und Enter drücken
 In das Dialogfenster Umrechnungsfaktoren für ME folgende Daten eingeben:

1	50
---	----

Umrechnungsfaktoren für ME


Bitte geben Sie die Umrechnung der Alternativmengen-einheit zur Basismengen-einheit ein.

1 PAL <=> 50 ST

☐ ☐

g) In dem Register Buchhaltung 1 geben Sie die folgenden Daten ein:

Bewertungsklasse	3000
Preissteuerung	V

Wählen Sie  mit Quick-Info *Sichern*.

Material R93000203 anlegen (Rohstoff)

Material: R93000203 Werk: 1000 Spanplatte

Allgemeine Daten

Basismengeneinheit: ST Stück Bewertungstyp: ☐ Lfd. Periode: 09 2009

Währung: EUR Preisermittlung: ☐ ML aktiv

Aktuelle Bewertung

Bewertungsklasse: 3000 Bkt. Kundenauftragsb.: ☐ Bkt. Projektbestand: ☐

Preissteuerung: V Preiseinheit: 1

Gleitender Preis: Standardpreis:

Gesamtbestand: 0 Gesamtwert: 0,00

Zukünftiger Preis: Gültig ab:

☐ bewertete ME

Vorperiode/-jahr Plankalkulation

h) Wiederholen Sie nun die Schritte b –g um die anderen Materialstammsätze anzulegen.

Material-Nr./Materialart	Materialbezeichnung	Bestellmengeneinheit
R93100203 (Rohstoff)	Plattenfolie	Pack (1 Pack=100 Stück)
R93000303 (Rohstoff)	Spanplatte	Palette (1 Palette=50 Stück)
R93100303 (Rohstoff)	Plattenfolie	Pack (1 Pack=100 Stück)
R93200203 (Rohstoff)	Kantenfolie	Rolle (1 Rolle=100 Meter)
F93300203 (Rohstoff)	Fußgestell	Stück
F93300303 (Rohstoff)	Fußgestell	Stück
H93400203 (Hilfsstoff)	Schrauben	Karton (1Karton=1000 Stück)
V93500203 (Verpackung)	Stülpzuschnitt	Palette (1Palette=200 Stück)
V93500303 (Verpackung)	Stülpzuschnitt	Palette (1Palette=200 Stück)
H83500203 (Handelsware)	Stühle	Stück

Bei dem Material H83500203 (Stühle) ist zu beachten, dass in der Sichtenauswahl die Felder Disposition 1 und Disposition 2 auch markiert sein müssen, damit der automatisierte Beschaffungsprozess möglich ist.

In Dispo 1 geben Sie die folgenden Daten ein:

Dispomerkmal	VB
Meldebestand	Frei wählbar
Disponent	003
Dispolosgröße	FX
Feste Losgröße	Frei wählbar

Material H83500203 anlegen (Handelsware)

Einkaufsbestelltext Disposition 1 Disposition 2 Disposition 3 Dis...

Material H83500203 Stühle
Werk 1000 Werk Hamburg

Allgemeine Daten

Basismengeneinheit ST Stück Dispositionsgruppe
Einkäufergruppe ABC-Kennzeichen
Werksspez. MatStatus Gültig ab

Dispoverfahren

Dispoerkmale VB Manuelle Bestellpunktdispo.
Meldebestand 100 Fixierungshorizont
Dispositionsrhythmus Disponent 003

Losgrößendaten

Dispolosgröße FX Feste Losgrößeberechnung
Mindestlosgröße Maximale Losgröße
Feste Losgröße 50 Höchstbestand
Losfixe Kosten Lagerkostenkennz
BaugruppAusschuß (%) Taktzeit
Rundungsprofil Rundungswert
MengeneinheitenGrp

Dispositionsbereiche

☐ Dispobereich vorhanden Dispositionsbereiche

B92 (1) 802 hg12384 INS 14:16

In Disposition 2 geben Sie folgende Daten ein:

Beschaffungsart

F

Außerdem noch im Register Einkauf folgende Daten eingeben:

Automatische Bestellung

✓

Material H83500203 anzeigen (Handelsware)

Grunddaten 2 Einkauf Außenhandel: Import Einkaufsbestelltext Disp

Material: H83500203 Stühle
Werk: 1000 Werk Hamburg

Allgemeine Daten


Basismengeneinheit: ST Stück Bestellmengeneinheit: Var. BME
Einkäufergruppe: 003 Warengruppe: 060
Werksspez. MatStatus: Gültig ab:
Steuerind. Material: Naturalrabattfähig:
MatFraGruppe: ☒ Autom. Bestell.
☐ Chargenpflicht UC-Führung:
UC-Ref.material:

Einkaufswerte

Einkaufswerteschl.: Versandvorschrift:
1. Mahnung: 0 Tage Tol. Unterlieferung: 0,0 Prozent
2. Mahnung: 0 Tage Tol. Überlieferung: 0,0 Prozent
3. Mahnung: 0 Tage MindestLieferProz: 0,0 Prozent
NormLiefzAbweichung: 0 Tage ☐ Unbegrenzte Überf. ☐ Bestätigungspflicht

Sonstige Daten / Herstellerdaten

WE-Bearbeitungszeit: 2 Tage ☐ Buchen in Q-Bestand ☐ Kritisches Teil
Quotierungsverw.: ☐ Orderbuchpflicht Feinabruf-Kennzeichen:
HerstellerteileNr: Hersteller:

Wählen Sie  mit Quick-Info *Sichern*.

i) Zum Abschluss müssen die einzelnen Tische und Kombinationsmöglichkeiten eingepflegt werden.
(Siehe hierzu b-g)
Deshalb geben Sie folgende Daten ein:

Material-Nr.	Bezeichnung	Größe/Abmessung
F193000003	Executive Deluxe	300x100x80
F193000103	Executive Comfort	200x100x80
F193000203	Executive Standard rechteckig	100x100x80
F193000303	Executive Standard Trapez	100x100x80
F293000203	Konferenztisch rechteckig	100x100x80
F293000303	Konferenztisch Trapezform	100x100x80

Daten, die bei allen Materialien eingegeben werden:

Branche	Büromöbel
Materialart	HALB Halbfabrikat
Sichtenauswahl	Grunddaten 1 Einkauf Allg. Werksdaten/Lagerung 1 Buchhaltung 1
Werk	1000
Lagerort	0002
Basismengeneinheit	ST

Warengruppe	060
WE-Bearbeitungszeit	2 Tage
Preissteuerung	V

Materialstücklisten

a) Wählen Sie

Logistik ☐ Produktion ☐ Stammdaten ☐ Stücklisten ☐ Stückliste ☐ Materialstückliste ☐

AnlegenCS01

b) Geben Sie im Einstiegsbild folgende Daten ein:

Material	R293000303
Werk	1000
Verwendung	1 Fertigung

Wählen Sie anschließend mit mit Quick-Info *Weiter*.

c) Geben Sie in der Positionsübersicht Allgemein folgende Daten ein:

Positionstyp	C Planungselement
Komponente	R93000303

Bestätigen Sie mit *Enter*.

Materialstückliste anlegen: Positionsübersicht Allgemein

Material: F293000303 konferenzisch trapezform
Werk: 1000 Werk Hamburg
Alternative: 1

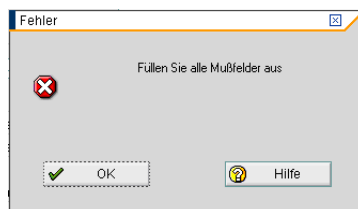
Material Dokument Allgemein

Pos.	PTp	Komponente	Komponentenbezeichnung	Menge	ME	BGr	U	Gültig ab	Gültig bis	Änderungsnr.	D	SortBegr.	PosID	ÄndNr bis	G	Fix	La
0010	C	R93000303	Spanplatte	1	ST			29.09.2009	31.12.9999								
0020	C	R93100303															
0030																	
0040																	
0050																	
0060																	
0070																	
0080																	
0090																	
0100																	
0110																	
0120																	
0130																	
0140																	
0150																	
0160																	
0170																	
0180																	
0190																	
0200																	
0210																	
0220																	
0230																	
0240																	
0250																	
0260																	
0270																	
0280																	

Positionieren... Einstieg Eintrag 1 / 1

B92 (1) 802 hg12384 INS

d)
Die Fehlermeldung mit *Enter* bestätigen.



e) In Allgemeine Daten tragen Sie folgendes ein:

Menge	2
-------	---

Wählen Sie anschließend mit Quick-Info *Weiter*.

Materialstückliste anlegen: Position: Allg. Daten

Material: F293000303 konferenztisch trapezform
Werk: 1000 Werk Hamburg
Alternative: 1

Stücklistenposition
Positionsnr: 0020
Komponente: R93100303 Plattenfolie
Positionstyp: C Planungselement
Positions-ID:
Sortierbegriff:
☐ Unterpos. vorh.

Mengendaten
Menge: 2 ST ☐ Fixe Menge
VorgAusschuß (%): ☐ Nettokz. ☐ KompAusschuß (%)


Allgemeine Daten
AltPosGruppe: ☐ Rekursivität erlaubt
☐ Rekursiv
☐ CAD-Kz
☐ ALE-Kz
Bezugsort:
☐ Dispositionsdaten
Nachlaufzeit:
Vorgangsnachlaufzeit:
Verteilungsschlüssel:
☐ Dummy-Position
Auflösungssteuerung:
Sonderbeschaffung:
☐

Füllen Sie alle Mußfelder aus

Start | Jochen Weiler - werk-... | SAP Logon 640 | Materialstückliste an... | Grunddaten 1.doc - ... | DE | 09:33

f) Geben Sie wie in c-e folgende Daten ein:

Positionstyp	Komponente	Menge
C	R93100303	2
	R93200203	5
	R93300303	1
	H93400203	10
	V93500303	1

Wählen Sie  mit Quick-Info *Sichern*.

Materialstückliste ändern: Positionsübersicht Allgemein

Material: F293000203 konferenzisch rechteckig
Werk: 1000 Werk Hamburg
Alternative: 1

Material Dokument Allgemein

Pos.	PTp	Komponente	Komponentenbezeichnu	Menge	ME	BGr	U	Gültig ab	Gültig bis	Änderungsnr.	D	SortBegr.	PosID	ÄndNr bis	G	Fix	La
0010	C	R93000203	Spanplatte	1	ST			28.09.2009	31.12.9999				00000001				
0020	C	R93100203	Plattenfolie	2	ST			28.09.2009	31.12.9999				00000002				
0030	C	R93200203	Kantenfolie	6	M			28.09.2009	31.12.9999				00000003				
0040	C	F93300203	Fußgestell	1	ST			28.09.2009	31.12.9999				00000004				
0050	C	H93400203	Schrauben	10	ST			28.09.2009	31.12.9999				00000005				
0060	C	V93500203	Stülpzuschnitt	1	ST			28.09.2009	31.12.9999				00000006				
0080																	
0090																	
0100																	
0110																	
0120																	
0130																	
0140																	
0150																	
0160																	
0170																	
0180																	
0190																	
0200																	
0210																	
0220																	
0230																	
0240																	
0250																	
0260																	
0270																	
0280																	
0290																	

Positionieren... Einstieg Eintrag 1 / 6

B92 (1) 802 hg12384 INS

g) Geben Sie nun die weiteren Materialstücklisten wie in Schritt b-f ein.

Material-Nr F293000203 (Konferenzisch rechteckig)		
Positionstyp	Komponente	Menge
C	R93000203	1
	R93100203	2
	R93200203	6
	F93300203	1
	H93400203	10
	V93500203	1

Material-Nr F93000903 (Executive Standard Trapez)		
Positionstyp	Komponente	Menge
C	H83500203	3
	F293000303	1

Material-Nr F193000203 (Executive Standard rechteckig)		
Positionstyp	Komponente	Menge
C	H83500203	4
	F293000203	1

Material-Nr F19300103 (Executive Comfort)		
Positionstyp	Komponente	Menge
C	H83500203	6
	F293000303	2

Material-Nr F193000003 (Executive Deluxe)		
Positionstyp	Komponente	Menge
C	H83500203	8
	F293000203	1
	F293000303	2

Materialstückliste anzeigen: Positionsübersicht Allgemein

Material: F193000003 Executive Deluxe
Werk: 1000 Werk Hamburg
Alternative: 1

Material Dokument Allgemein

Pos.	PTp	Komponente	Komponentenbezeichn.	Menge	ME	BGr	U	Gültig ab	Gültig bis	Änderungsnr.	D	SortBegr.	PosID	ÄndNr bis	G	Fix	La
0110	L	H83500203	Stühle	8	ST			28.09.2009	31.12.9999				00000011				
0120	C	F293000203	konferenzstisch rechteckig	1	ST			29.09.2009	31.12.9999				00000012				
0130	C	F293000303	konferenzstisch trapezform	2	ST			29.09.2009	31.12.9999				00000013				

Positionieren... Einstieg Eintrag 1 / 3

CS03 hg12384 INS

2. Stammdaten anlegen

2.1. Lieferantenstammsatz (Kreditoren) anlegen

Lieferantenstammdaten

Die Zukaufteile werden bei entsprechenden Lieferanten (Kreditoren) eingekauft und müssen als Stammsätze im System eingepflegt werden.

Folgende Daten werden bei allen Lieferantenstammsätzen eingegeben:

Einstieg	Kontengruppe: ZTMM
Anschrift	Land: DE
	Sprache: DE
Kontoführung	Abstimmkonto: 160000
Zahlungsverkehr	Zahlwege: Scheck und Überweisung
Einkaufsdaten	Bestellwährung: EUR
	Zahlungsbedingung: 0002

Lieferantenstammsatz anlegen

a) Wählen Sie

Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Einkauf ☐ Stammdaten ☐ Lieferant ☐ Zentral ☐

Anlegen(XK01)

b) Geben Sie im Einstiegsbild folgende Daten ein:

Kreditor	L44031503
Buchungskreis	1000
Einkaufsorganisation	1000
Kontengruppe	ZTMM

Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit *Enter*.

Kreditor

Bearbeiten

Springen

Zusätze

Umfeld

System

Hilfe

SAP

Kreditor anlegen: Einstieg

Kreditor

L44031503

Buchungskreis

1000

Einkaufsorganisation

1000

IDES Deutschland

Kontengruppe

ZTHM

Vorlage

Kreditor

Buchungskreis

Einkaufsorganisation

Eintrag 003 nicht vorhanden in T077K (Überprüfen Sie die Eingabe)

B92 (2) 802

hg12384

INS

Start

Internet Explorer

SAP Logon 640

Nachrichtenausg...

Kreditor anlege...

Dokument1 - Micr...

DE

13:28

c) Geben Sie die folgenden Daten ein. Um zum nächsten Datenbild zu gelangen wählen Sie mit Quick-Info *Enter*.

Anschrift	
Name	Oberhand GmbH
Suchbegriff	Oberhand
Straße/Hausnummer	Bebelstr. 56
Postleitzahl/Ort	46049 Oberhausen
Land	DE
Sprache	DE Deutsch

Kreditorenanlegen: Anschrift

Kreditoren L44031503

Vorschau Internat. Versionen

Name
Anrede
Name Oberhand GmbH

Suchbegriffe
Suchbegriff 1/2 Oberhand

Straßenadresse
Straße/Hausnummer Bebelstr. 56
Postleitzahl/Ort 46049 Oberhausen
Land DE Region

Postfachadresse
Postfach
Postleitzahl

Kommunikation
Sprache DE Deutsch Weitere Kommunikation...
Telefon Nebenstelle
Fax Nebenstelle
Datenleitung
Telebox

Füllen Sie alle Mußfelder aus

B92 (2) 802 hg12384 INS

Start Internet Explorer SAP Logon 640 Nachrichtensausg... Kreditoren anlege... Dokument1 - Micr... 13.34

Kontoführung Buchhaltung

Abstimmkonto

160000

Kreditoren: Bearbeiten Springen Zusätze Umfeld System Hilfe

Kreditoren anlegen: Kontoführung Buchhaltung

Kreditoren: L44031503 Oberhand GmbH Oberhausen
Buchungskreis: 1000 IDES AG

Kontoführung

Abstimmkonto: 160000 Sortierschlüssel
Zentrale: Präferenzkennz.
Berechtigung: Freigabegruppe
Minderh.Kennz.: Zertifizierdatum

Verzinsung

Zinskennzeichen: Letzter Stichtag
Zinsrhythmus: Letzter Zinslauf

Quellensteuer

Qst.Kennz.: Befreiungsnummer
Qst.Land: Befristet bis
Qst.Kasse: Befreiungsgrund

Referenzdaten

Alte Kontonr.: Personalnummer

B92 (2) 802 hg12384 INS

Start Internet Explorer SAP Logon 640 Nachrichtensauga... Kreditoren anlege... Dokument1 - Micr... 13.39

Steuerung, Zahlungsverkehr allgemein

Zahlwege

Scheck/ Check ✓

Überweisung ✓

Zahlwege

Zahlungsausgänge Zahlungseingänge

K	Z	Bedeutung	K	Z	Bedeutung
<input type="checkbox"/>	2	Überweisung ausland	<input type="checkbox"/>	A	Bankabbuchung
<input type="checkbox"/>	9	ÜberweisungTEST	<input type="checkbox"/>	D	Lastschrift über IHC
<input type="checkbox"/>	C	International Check	<input type="checkbox"/>	E	Bankeinzug
<input type="checkbox"/>	I	Banküberweisung intern IHC			
<input type="checkbox"/>	J	Banküberweisung extern IHC			
<input type="checkbox"/>	K	Bankscheck bei Auslandszahlung			
<input type="checkbox"/>	L	Auslandsüberweisung			
<input type="checkbox"/>	0	Orderscheck			
<input type="checkbox"/>	P	Postgiro Überweisung			
<input type="checkbox"/>	R	Europaüberweisung			
<input checked="" type="checkbox"/>	S	Scheck / Check			
<input type="checkbox"/>	T	Scheck-Wechsel			
<input checked="" type="checkbox"/>	U	Überweisung			
<input type="checkbox"/>	V	Verrechnung (im Konzern)			
<input type="checkbox"/>	W	Wechsel (Ausgangszahlung)			
<input type="checkbox"/>	Z	Bank Transfer (Outgoing F111)			

✓ ✗

Zahlungsverkehr Buchhaltung	
Zahlungsbedingung	0002

ZBed	Eigene Erläuterung
0001	sofort zahlbar ohne Abzug
0002	innerhalb von 14 Tagen 3 % Skonto
	innerhalb von 30 Tagen 2 % Skonto
	innerhalb von 45 Tagen ohne Abzug
0003	bei Rechnungseingang bis zum 15. des Monats
	innerhalb von 14 Tagen 2 % Skonto
	innerhalb von 30 Tagen 1,5 % Skonto
	innerhalb von 45 Tagen ohne Abzug
	Basisdatum am 30. des Monats
	bei Rechnungseingang bis zum Ende des Monats
	innerhalb von 14 Tagen 2,125 % Skonto
	innerhalb von 30 Tagen 1,5 % Skonto
	innerhalb von 45 Tagen ohne Abzug
	Basisdatum am 15. des Folgemonats
0004	innerhalb von 14 Tagen 3 % Skonto
	innerhalb von 30 Tagen 1 % Skonto
	innerhalb von 60 Tagen ohne Abzug
0005	innerhalb von 10 Tagen 2 % Skonto
	innerhalb von 30 Tagen 1 % Skonto

100 Einträge gefunden

Einkaufsdaten	
Bestellwährung	EUR
Mindestbestellwert	0,00
Planlieferzeit	0

Kreditoren anzeigen: Einkaufsdaten

Kreditoren: L44006903 | Büroeinrichter GmbH | Hamm
 Einkaufsorg: 1000 | IDES Deutschland

Konditionen

Bestellwährung: EUR | Euro
 Zahlungsbeding:
 Incoterms:
 Mindestbestellwert: 0,00
 Schenagr. Lieferant: Standardschema Lieferant
 Steuerung Preisdatum: Keine Steuerung
 Bestellopt. Restr.:

Verkaufsdaten

Verkäuferin:
 Telefon:

Steuerungsdaten


☒ WE-bez RechnPrüfung | ABC-Kennzeichen:
☒ Auto WEAbt. Lieferung | Verkehrszweig Grenze:
☐ Bestätigungspflicht | Eingangszollstelle:
☒ Automatische Bestellung | Sortierkriterium: nach LTS-ReihenfolgeNr
☐ Nachträgliche Abrechnung |
☐ Nachtr. AbrechnIndex | ☐ Naturalrabatt gewähren
☐ Umsatzabgleich nötig | ☐ relevant für Preisfindung (Lieferhierarchie)
☐ Belegindex aktiv
☐ Ret. mit Versandabw.

Vorschlagswerte Material

Einkäufergruppe:
 Planlieferzeit: 0 Tag(e)
 Bestätigungssteuerung:
 MengeneinheitenGrp:
 Rundungsprofil:

Servicedaten

Preisauszeichnung vereinbart:
 Regal-/Disposervice vereinbart:
 Bestellerfassung durch Lieferant:
 Kontrast: A A

Wählen Sie  mit Quick-Info *Sichern*.

d) Wiederholen Sie nun die Schritte b – c um die anderen Kreditoren anzulegen.

Lieferanten-Nr	Name und Anschrift
L44008403	Erwin Meyer OHG Allensteiner Weg 69124 Heidelberg
L44007703	Dortmunder Metallbau AG Hacheneyer Str.180 44265 Dortmund
L44051103	Wisonic GmbH Mainzer Str.75 65189 Wiesbaden
L44007603	DIN Pack GmbH Friedrich-Ebert-Str.17-19 46535Dinslaken
L44006903	Büroeinrichter GmbH Caldenhofer Weg 225 59063 Hamm

Bei dem Lieferanten L44006903, Büroeinrichter GmbH pflegen Sie die Einkaufsdaten mit folgenden Daten, damit der automatisierte Beschaffungsprozess möglich ist.

Einkaufsdaten	
WE-bezRechnPrüfung	✓

AutoWE-AbrLieferung	✓
Automatische Bestellung	✓

Kreditor Bearbeiten Springen Zusätze Umfeld System Hilfe

Kreditor ändern: Einkaufsdaten

Abweich. Daten Teilsortimente

Kreditor L44006903 Büroinrichter GmbH Hamm
Einkaufsorg 1000 IDES Deutschland

Konditionen

Bestellwährung EUR Euro
Zahlungsbeding
Incoterms
Mindestbestellwert
Schemagr. Lieferant Standardschema Lieferant
Steuerung Preisdatum Keine Steuerung
Bestellopt.Restr.

Verkaufsdaten

Verkäuferin
Telefon

Steuerungsdaten

☒ WE-bez.RechnPrüfung ABC-Kennzeichen
☒ Auto WEAbr Lieferung Verkehrszweig Grenze
☐ Bestätigungspflicht Sortierkriterium nach LTS-ReihenfolgeNr
☒ Automatische Bestellung
☐ Nachträgliche Abrechnung
☐ Nachtr. AbrechnIndex
☐ Umsatzabgleich nötig
☐ Belegindex aktiv
☐ Ret. mit Versandabw.
☐ Naturalrabatt gewähren
☐ relevant für Preisfindung (Lief-Hierarchie)

Vorschlagswerte Material

Einkäufergruppe
Planlieferzeit Tag(e)
BestätigSteuerung
MengeneinheitenGrp
Rundungsprofil

Service Daten

Preisauszeichnung vereinbart
Regal-/Disposervice vereinbart
Bestellerfassung durch Lieferant
Serviceindex

Start wer-kenn-we... Materialstamm... Kreditor_anleg... Lieferanten_a... G:\screenshots... SAP Logon ... DE 11:06

3. Einkaufsinformationssätze anlegen

3.1. Infosätze anlegen

a) Wählen Sie:

Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Einkauf ☐ Stammdaten ☐ Infosatz ☐ Anlegen (ME11)

b) Geben Sie folgende Daten ein:

Infosatz anlegen: Einstieg	
Lieferant	L44008403
Material	R93000303
Einkaufsorganisation	1000
Werk	1000

Wählen Sie anschließend mit mit Quick-Info *Weiter*.

c)

In dem Fenster *Allgemeine Daten* auf den Button klicken.

Infosatz Bearbeiten Springen Zusätze Umfeld System Hilfe

Infosatz anlegen: Allgemeine Daten

EinkaufsorgDaten 1 Texte

Infosatz:

Lieferant: L44008403 Erwin Meyer OHG

Material: R93000303 Spanplatte

Warengruppe: 060 Möbel

Lieferantendaten

1. Mahnung: Tage

2. Mahnung: Tage

3. Mahnung: Tage

Lief Material:

Teilsortiment:

LTS-SortNr.:

Lief-Warengrp.:

Punkte: / 1 ST

Verkäufer:

Telefon:

RückmVereinb.:

Vorlieferant:

Ursprungsdaten

Zeugnistyp:

Zeugnisnummer:

Gültig bis:

Ursprungsland: DE

Region:

Nummer:

Hersteller:

Liefermöglichkeit

Lieferbar ab:

Lieferbar bis:

☐ Regellieferant

Bestellmengeneinheit

Bestell-ME: PAL

Umrechnung: 1 PAL <-> 50 ST

Variable BME: ☐ nicht aktiv

B92 (2) 802 hg12384 INS

Start 3 Internet Explorer 4 SAP Logon for Wi... 3 Microsoft Office Word X:\VTM\21250801\Daig...

d) Fügen Sie in der *Einkaufsorganisation 1* folgende Daten ein:

Infosatz anlegen: Einkaufsorganisationsdaten 1	
Planlieferzeit	2
Normalmenge	100

Klicken Sie dann auf den Button **Konditionen**.

Infosatz Bearbeiten Springen Zusätze Umfeld System Hilfe

Infosatz anlegen: Einkaufsorganisationsdaten 1

Allgemeine Daten Konditionen Texte

Infosatz:

Lieferant: L44008403 Erwin Meyer OHG

Material: R93000303 Spanplatte

Warengruppe: 060 Möbel

Einkaufsorg: 1000 Werk: 1000 Normal

Steuerung

Planlieferzeit: 2 Tage Tol. Untertief: % ☐ Kein MText

Einkäufergruppe: 003 Tol. Übertief: % ☐ BestätPfl.

Normalmenge: 100 PAL ☐ Unbegrenzt BestätSteu: ☐

Mindestmenge: PAL ☐ WE-bez.RP Steuerkz: ☐

Restlaufzeit: T ☐ keine auto WEAbt

Versandvorsch: ☐

Höchstmenge: PAL Verfahren: RundProfil: ME-Gruppe:

Konditionen

Nettopreis: 31,09 EUR / 1 PAL Gültig bis:

Effektivpreis: 0,00 EUR / 1 PAL ☐ Kein Skonto

Mengenumrech: 1 PAL <-> 1 PAL KondGruppe:

Preisdatumstyp: ☐ Keine Steuerung

Incoterms:

B92 (2) 802 hg12384 INS

Start Internet Explorer 4 SAP Logon for Wi... 2 Microsoft Office Word X:\VTM\21250801\Daig...

e)

Bruttopreis anlegen: Zusatzkonditionen	
Gültig ab	28.09.2009
Gültig bis	31.12.2009
KArt	PB00
Betrag	37,00
Einh.	EUR

Wählen Sie anschließend mit mit Quick-Info *Ausführen*

Kondition Bearbeiten Springen Zusätze Umfeld Preisfindung System Hilfe

Bruttopreis (PB00) anlegen: Zusatzkonditionen

Variable Key

Lieferant	Material	EkOr	Werk	T	Bezeichnung
L44008403	R93000303	1000	1000	0	Normal

Gültigkeit

Gültig ab 08.09.2009 Gültig bis 31.12.9999

Zusatzkonditionen

KArt	Bezeichnung	Betrag	Einh.	pro	ME	Löschk.	Staffeln	Texte
PB00	Bruttopreis	37,00	EUR	1	PAL			
RA01	Rabatt % vom Br.	5,000	%					

Start 3 Internet Explorer 4 SAP Logon for Wi... 2 Microsoft Office Word X:\VTM\21250801\Daig...

f) Wiederholen Sie nun die Schritte b – e um die anderen Einkaufsinformationssätze anzulegen.

Hierbei sollten Sie die Frachtkosten beachten, die in Bruttopreis anzeigen: Zusatzkonditionen eingepflegt werden.

Des Weiteren ist zu beachten, dass sie bei dem Lieferanten L44006903 Material Stühle, in *Einkaufsdaten 1* bei **Steuerkz 11** eintragen.

Lieferanten Nr	Lieferanten Name	Material Nr	Material Bezeichnung	Planliefer-Zeit in Tagen	Normal-Menge in Stück/m	Bruttopreis in Euro pro Stück/m	Rabatt in % vom Brutto	Frachtkosten in Euro
L44031503	Oberhand GmbH	H93400203	Schraube	1	20000	0,05	10	keine
L44006903	Büroeinrichter GmbH	H83500203	Stühle	5	100	200	2	100 (absolut)
L44008403	Erwin Meyer OHG	R93000303	Spanplatte	2	100	35	5	keine
L44007703	Dortmunder Metall AG	R93100203	Plattenfolie	1	200	5	15	30 (absolut)

L440077 03	Dortmunder Metall AG	R9310030 3	Plattenfoli e	1	200	6	12	30 (absolut)
L440077 03	Dortmunder Metall AG	R9320020 3	Kantenfoli e	1	1000	3	keine	30
L440511 03	Wisonic GmbH	F9330020 3	Fußgestel l	5	100	150	keine	keine
L440511 03	Wisonic GmbH	F9330030 3	Fußgestel l	5	100	125	keine	keine
L440076 03	DIN PACK GmbH	V9350020 3	Stülpzusc hnitt	1	1000	1	3	keine
L440076 03	DIN PACK GmbH	V9350030 3	Stülpzusc hnitt	1	1000	1	3	keine

[illegible]

4. Manueller Beschaffungsprozess

4.1. Bestellung anlegen

Bestellung anlegen

a) Wählen Sie

Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Einkauf ☐ Bestellung ☐


Anlegen ☐ Lieferant/Lieferwerk bekannt (ME21N)

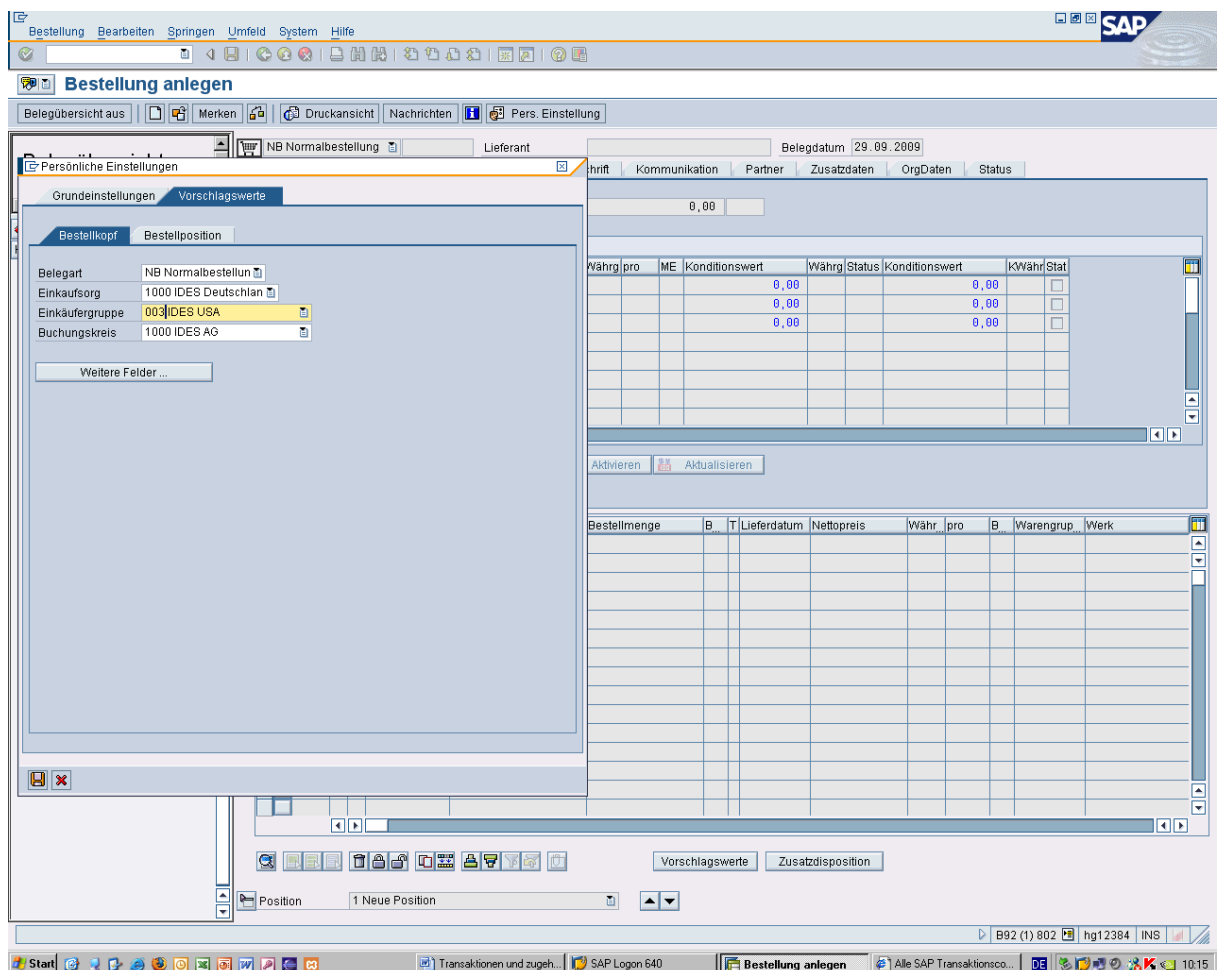
b) Wählen Sie den Button  Pers. Einstellung.

Wählen Sie die Registerkarte Vorschlagswerte und anschließend die Registerkarte Bestellkopf.

Geben Sie folgende Daten ein:

Belegart	NB Normalbestellung
Einkaufsorg	1000 IDES Deutschland
Einkäufergruppe	003 IDES Deutschland
Buchungskreis	1000 IDES AG

Wählen Sie  mit Quick-Info *Sichern*.



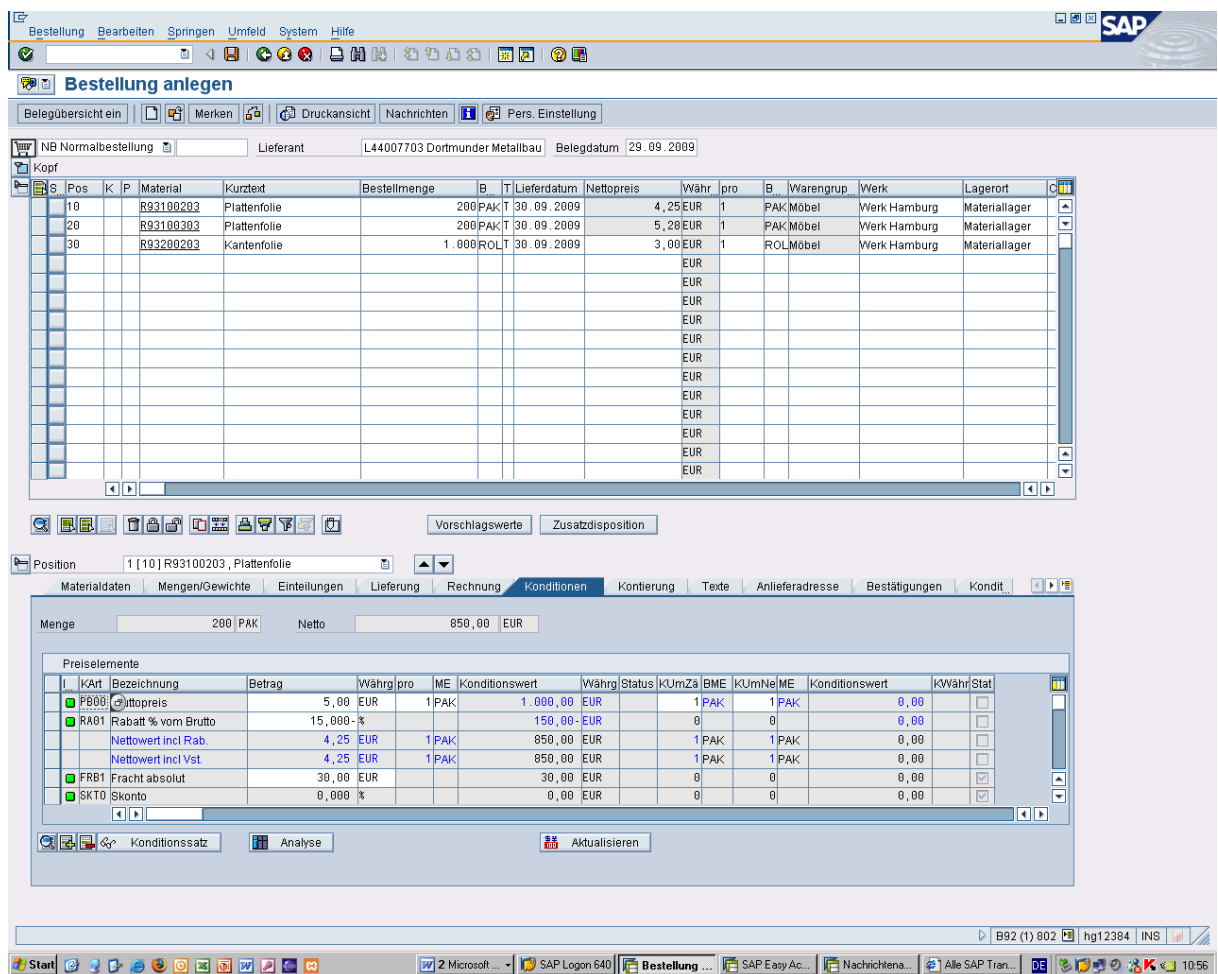
c) Geben Sie in dem Fenster Bestellung anlegen folgende Daten ein:

Lieferant	L44007703 Dortmunder Metall AG
-----------	--------------------------------

Geben Sie nun die einzelnen zu bestellenden Posten eingeben.

Material-Nr.	Bestellmenge	Lieferdatum	Werk	Lagerort
R93100203	200	<Tagesdatum> 30.09.2009	1000	0001
R93100303	200		Werk Hamburg	Materiallager
R93200203	1000			

Wählen Sie  mit Quick-Info *Sichern* und die Bestellnummer notieren _____ (4500017201).



d) Wiederholen Sie nun den Schritt c für folgende Bestellungen:

Lieferant: L44031503 Oberhand GmbH				
Material-Nr.	Bestellmenge	Lieferdatum	Werk	Lagerort
H93400203	20000	<Tagesdatum> 30.09.2009	1000	0001
			Werk Hamburg	Materiallager

Bestellnummer _____ (4500017198)

Lieferant: L44008403 Erwin Meyer OHG				
Material-Nr.	Bestellmenge	Lieferdatum	Werk	Lagerort
R93000203	100	<Tagesdatum> 30.09.2009	1000	0001
R93000303	100		Werk Hamburg	Materiallager

Bestellnummer _____ (4500017200)

Lieferant: L44051103 Wisonic GmbH				
Material-Nr.	Bestellmenge	Lieferdatum	Werk	Lagerort
F93300203	100	<Tagesdatum> 30.09.2009	1000	0001
F93300303	100		Werk Hamburg	Materiallager

Bestellnummer _____ (4500017202)

Lieferant: L44007603 DIN Pack GmbH				
Material-Nr.	Bestellmenge	Lieferdatum	Werk	Lagerort
V93500203	1000	<Tagesdatum> 30.09.2009	1000	0001
V93500303	1000		Werk Hamburg	Materiallager

Bestellnummer _____ (4500017203)

4. Manueller Beschaffungsprozess

4.2. Nachrichtenausgabebestellung

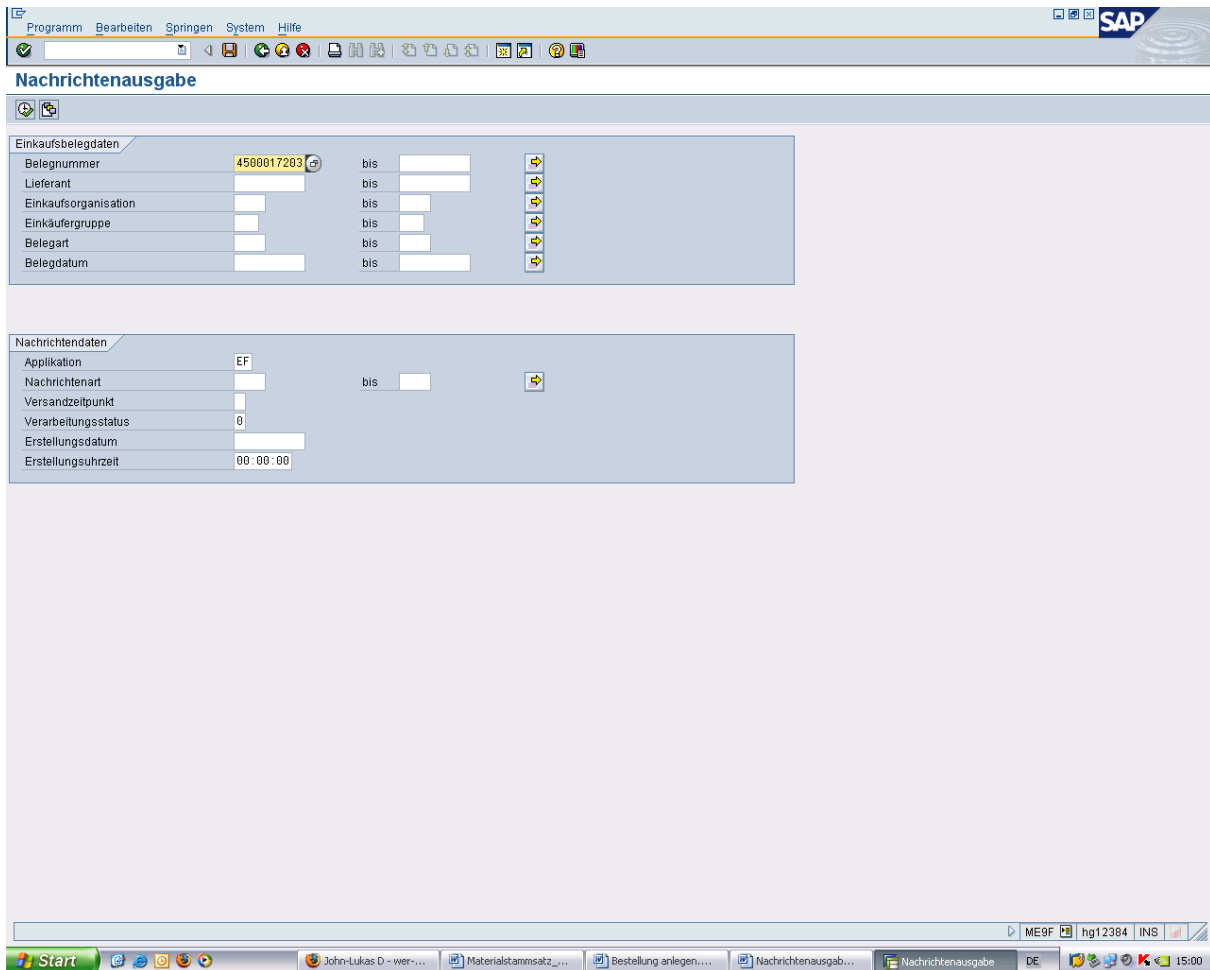
a) Wählen Sie

Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Einkauf ☐ Bestellung ☐
Nachrichten ☐ Nachrichten ausgeben (ME9F)

b) Geben Sie im Fenster Nachrichtenausgabe folgende Daten ein:

Belegnummer	<Ihre Bestellnummer> 4500017203
-------------	---------------------------------

Wählen Sie anschließend  mit Quick-Info *Ausführen*.



The screenshot displays the SAP 'Nachrichtenausgabe' (Message Output) transaction. The interface includes a menu bar (Programm, Bearbeiten, Springen, System, Hilfe) and a toolbar. The main area is divided into two sections:

- Einkaufsbelegdaten** (Purchase Document Data):
 - Belegnummer: 4500017203
 - Lieferant: [Empty]
 - Einkaufsorganisation: [Empty]
 - Einkäufergruppe: [Empty]
 - Belegart: [Empty]
 - Belegdatum: [Empty]
- Nachrichtendaten** (Message Data):
 - Applikation: EF
 - Nachrichtenart: [Empty]
 - Versandzeitpunkt: [Empty]
 - Verarbeitungsstatus: 0
 - Erstellungsdatum: [Empty]
 - Erstellungszeit: 00:00:00

The bottom status bar shows the transaction code ME9F, the user hg12384, and the language INS. The taskbar at the bottom indicates the system is running on a Windows machine with the Start button visible.

c) Selektieren Sie den Beleg in der Übersicht und wählen Sie 

[illegible]

Nachricht anzeigen

Text Bearbeiten Springen System Hilfe

Druckansicht für LP01 Seite 00001 von 00001

DIN Pack GmbH
Friedrich-Ebert-Str. 17-19
46535 Dinslaken

Ihre Lieferantennummer bei uns
L44007603

Bitte liefern Sie an:
Werk Hamburg
Alsterdorfer Strasse 13
22299 Hamburg-Alsterdorf

Bestellung

Bestellnummer/Datum
4500017203 / 29.09.2009
AnsprechpartnerIn/Telefon
IDES USA/040/1002

Unsere UStIdentNumber
DE123456789

Liefertermin Tag 30.09.2009

Währung EUR

Pos.	Material	Bezeichnung	Bestellmenge	Einheit	Preis pro Einheit	Nettowert
00010	V93500203	Stülpzuschnitt	1.000	Palette		
		Bruttopreis	1,00	EUR	1 PAL	1.000,00
		Rabatt % vom Brutto		3,000-	%	30,00-
		Nettowert incl R	0,97	EUR	1 PAL	970,00
00020	V93500303	Stülpzuschnitt	1.000	Palette		
		Bruttopreis	1,00	EUR	1 PAL	1.000,00
		Rabatt % vom Brutto		3,000-	%	30,00-

B92 (3) 802 hg12384 INS

Start SAP Logon 640 Bestellung an SAP Easy Ac Druckansic Alle SAP Tran 11:21

d) Wählen Sie nun Quick-Info Zurück, um wieder zur Nachrichtenausgabe zu gelangen.

Jetzt selektieren Sie wieder den Beleg und wählen

e) Wiederholen Sie die Schritte b-d mit Ihren anderen Bestellnummern aus Aufgabe 4.1 (Seite 32-33)


4. Manueller Beschaffungsprozess

4.3. Wareneingang mit Bezug auf Bestellungen

a) Wählen Sie

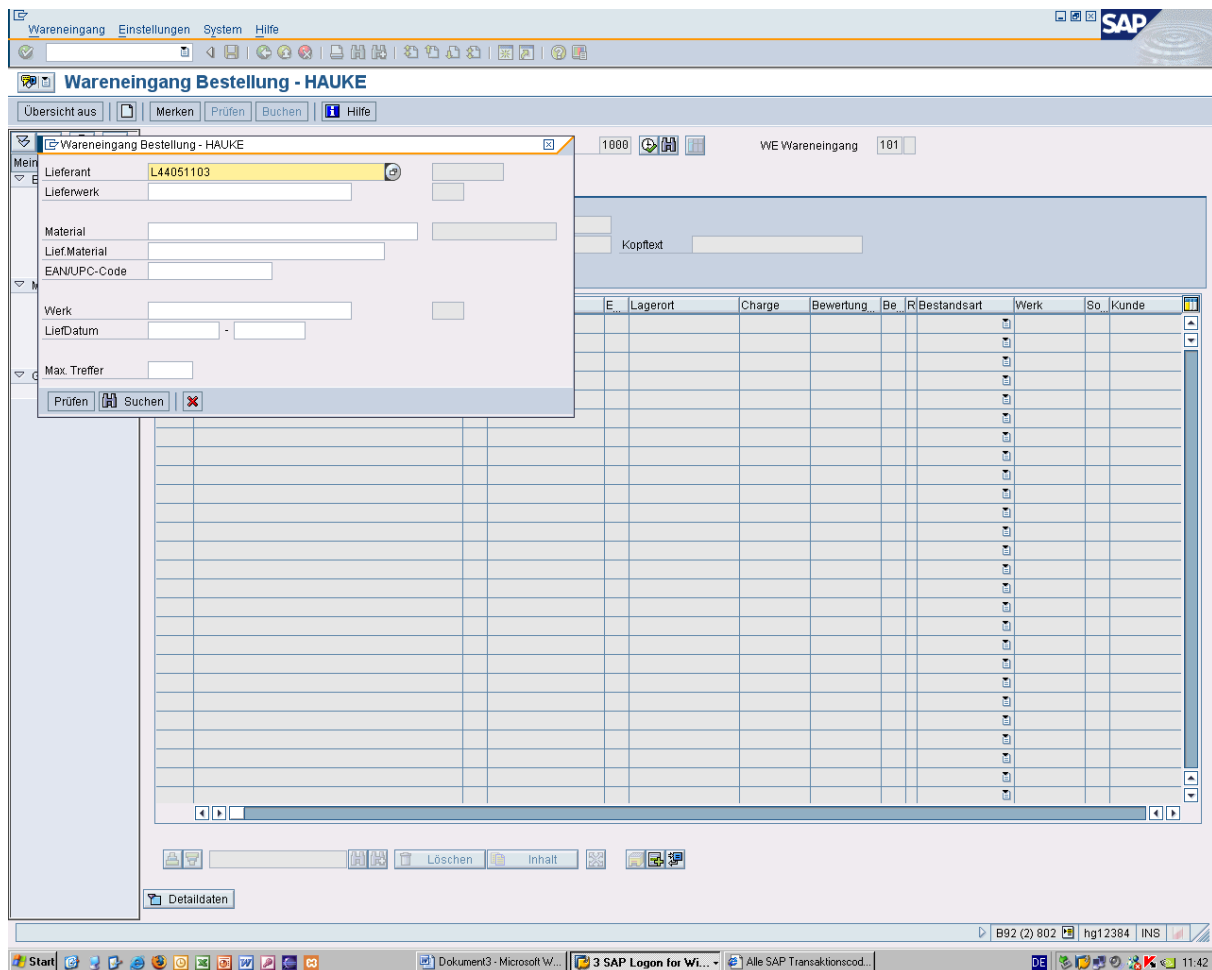
Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Bestandsführung ☐ Warenbewegung ☐
 Wareneingang ☐ Zur Bestellung ☐ Bestell-Nr bekannt (MIGO)

b) Wählen Sie Vorgang Wareneingang und Referenz Bestellung.

c) Sie können Ihre Bestellnummer eingeben oder mit dem Button  Quick-Info *Bestellung suchen* Ihre Bestellnummer suchen. Hierzu geben Sie folgende Daten ein:

Lieferant	L44051103
Material	F93300203

Wählen Sie  Suchen .



d) Klicken Sie nun unten im Bild doppelt auf die Materialbelegnummer. Das System übernimmt die Daten dann in die Tabelle. Dies wiederholen Sie für jede Materialbelegnummer.

In der Tabelle selektieren Sie die Spalte OK.

Danach wählen Sie  um ihre Eingaben noch mal zu überprüfen.

Wählen Sie nun Quick-Info Zurück, um wieder zum Wareneingang Bestellung zu gelangen.

Abschließend wählen Sie .

Wareneingang Bestellung 4500017201 - HAUKE

Übersicht aus | Merken | Prüfen | Buchen | Hilfe

A01 Wareneingang | R01 Bestellung | Werk 1000 | WE Wareneingang 101

Allgemein | Lieferant

Belegdatum: 29.09.2009 | Lieferschein: LS-0303 | Lieferant: Dortmunder Metallbau AG
 Buchungsdatum: 29.09.2009 | Frachtbrief: | Kopftext: |
☐ 1 Einzelschein | WaBegiSchein: |

Zeile	Materialkurztext	OK	Menge in EME	E	Lagerort	Charge	Bewertung	Be	R	Bestandsart	Werk	So	Kunde
1	Plattenfolie	<input checked="" type="checkbox"/>	200		PAK Materiallager			101	+	Fre1 verwen	Werk Hambu		
2	Plattenfolie	<input checked="" type="checkbox"/>	200		PAK Materiallager			101	+	Fre1 verwen	Werk Hambu		
3	Kantenfolie	<input checked="" type="checkbox"/>	1.000		ROL Materiallager			101	+	Fre1 verwen	Werk Hambu		

Detaildaten

Lieferant	EinkBeleg	Pos	Kurztext	Lieferdatum	Bestellmenge	BME	Gelieferte Menge
Dortmunder Metallbau AG	4500017201	10	Plattenfolie	30.09.2009	200	PAK	0
		20	Plattenfolie	30.09.2009	200	PAK	0
		30	Kantenfolie	30.09.2009	1.000	ROL	0

B92 (2) 802 hg12384 INS

e) Wiederholen Sie die Schritte c-d mit Ihren Bestellnummern oder den Lieferanten- und Materialnummern.

4. Manueller Beschaffungsprozess

4.4. Rechnungserfassung und Prüfung

Eingangsrechnungen erfassen

Nach dem Buchen der Wareneingänge wechseln Sie zu Eingangsrechnung hinzufügen.

a) Wählen Sie

Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Logistik-Rechnungsprüfung ☐ Belegerfassung ☐
Eingangsrechnung hinzufügen (MIRO)


b) Geben Sie folgende Daten ein:

Rechnungsdatum	<heute>
Betrag	Bruttobetrag + Vorsteuer
Steuer rechnen	✓

The screenshot displays the SAP MIRO (Eingangsrechnung hinzufügen) screen. The top menu bar includes 'Rechnungsbeleg', 'Bearbeiten', 'Springen', 'System', and 'Hilfe'. The main title is 'Eingangsrechnung hinzufügen: Buchungskreis 1000'. Below this, there are tabs for 'Bestellstruktur aus', 'Arbeitsvorrat ein', 'Merkmal', 'Simulieren', 'Meldungen', and 'Hilfe'. The 'Grunddaten' tab is active, showing fields for 'Rechnungsdatum' (29.09.2009), 'Referenz', 'Betrag', 'Steuerbetrag', 'Text', and 'Buchungskreis' (1000 IDES AG Frankfurt). The 'Bestellbezug' tab is also visible, showing a table for '1 Bestellung/Lieferplan' with columns for 'Beschaffungsdok.', 'Po', 'Bestellung', 'Posit.', 'Lieferschein/Blattnr.', 'Bestelltext', 'Menge', and 'Be'. The status bar at the bottom indicates 'Beleg Nr. 5105608709 wurde hinzugefügt'.

c) In der Registerkarte Zahlung geben Sie das Basisdatum ein (<heute>).

Geben Sie im Eingabefeld Rechts neben Bestellung/Lieferplan Ihre Bestellnummer ein wieder holen Sie am Ende die Schritte c) – e) für alle anderen Bestellnummern.

Sollten Sie Ihre Bestellnummern nicht notiert haben können Sie wie im ZUSATZ beschrieben vorgehen in dem Sie auf  klicken.

Oberhand GmbH	4500017198
Erwin Meyer OHG	4500017200
Dortmunder Metall AG	4500017201
Wisonic GmVH	4500017202
DIN Pack GmbH	4500017203

ZUSATZ:

Geben Sie Lieferant und Materialnummern an und klicken Sie auf  *Ausführen*.

Programme Bearbeiten Springen System Hilfe

Eingabemöglichkeiten zum Einkaufsbeleg

Selektionen zum Einkaufsbeleg

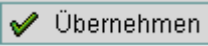
Rechnungssteller			
Lieferant	L44007703	bis	
<input checked="" type="checkbox"/> auch abweich. Rechnungssteller			
Buchungskreis	1000		
Belegdatum		bis	
Belegnummer		bis	
<input checked="" type="checkbox"/> Bestellungen			
<input checked="" type="checkbox"/> Lieferpläne			
Werk		bis	
Material	R93100203	bis	R93200203
Lief. Materialnr		bis	

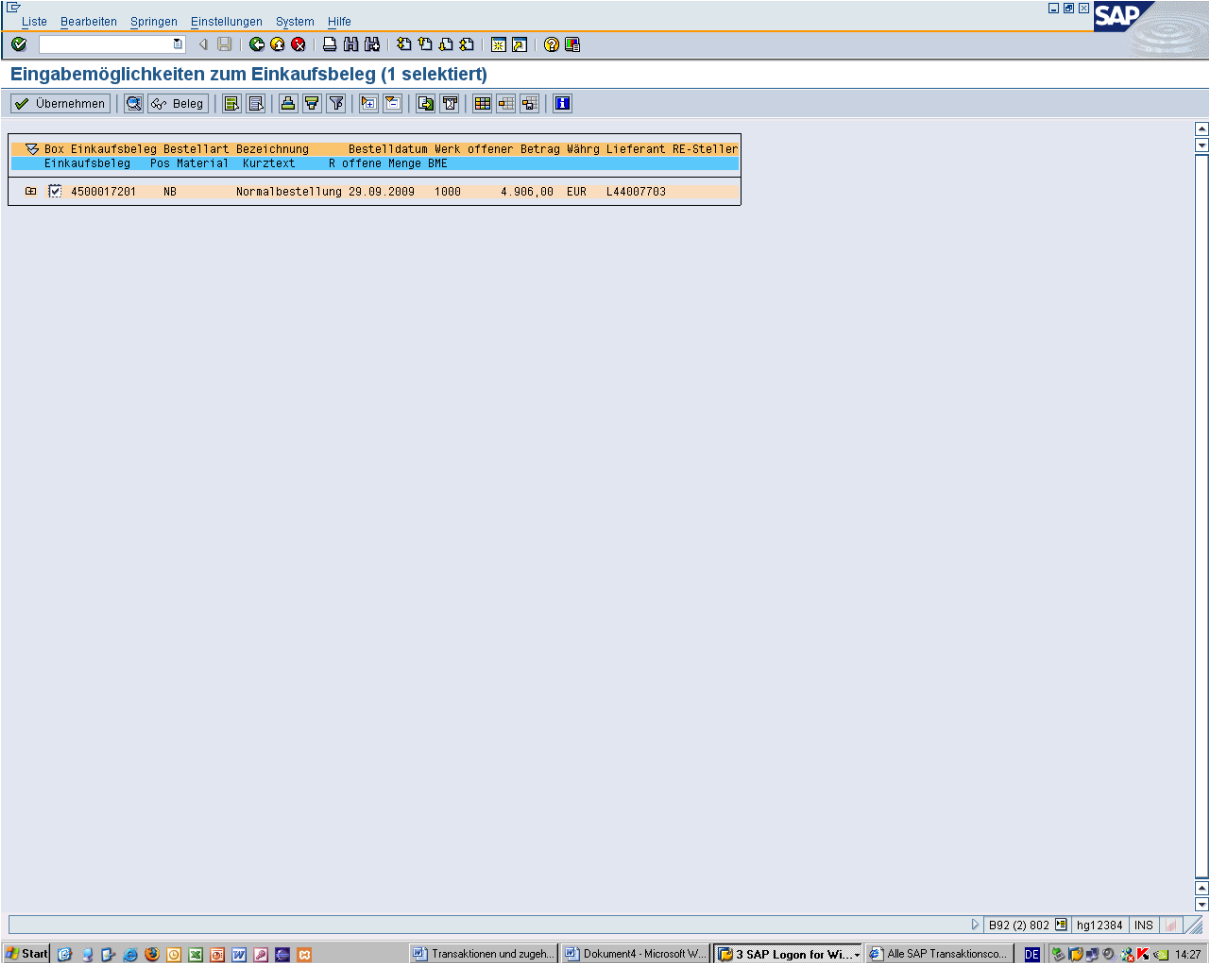
sonstige Selektionen

- ☒ Rechnung erwartet
- ☒ Gutschrift erwartet

B92 (2) 802 hg12384 INS

Start Transaktionen und zugeh... Dokument4 - Microsoft W... 3 SAP Logon for Wf... Alle SAP Transaktionsco... 14:26


Nun bekommen Sie Ihre Bestellung angezeigt, setzen den Haken ☒ 4500017201 und klicken danach auf .



The screenshot shows the SAP MM interface. At the top, there is a menu bar with options: Liste, Bearbeiten, Springen, Einstellungen, System, Hilfe. Below the menu bar is a toolbar with various icons. The main title bar reads "Eingabemöglichkeiten zum Einkaufsbeleg (1 selektiert)". Below this is another toolbar with buttons: Übernehmen, Beleg, and several other icons. The main content area displays a table with the following data:

Box	Einkaufsbeleg	Bestellart	Bezeichnung	Bestelldatum	Werk	offener Betrag	Währg	Lieferant	RE-Steller
Einkaufsbeleg	Pos	Material	Kurztext	R	offene Menge	BME			
<input checked="" type="checkbox"/> 4500017201	NB		Normalbestellung	29.09.2009	1000	4.906,00	EUR	L44007703	

At the bottom of the window, there is a status bar showing "B92 (2) 802 hgt12384 INS". The Windows taskbar at the very bottom shows the Start button and several open applications: "Transaktionen und zugeh...", "Dokument4 - Microsoft W...", "3 SAP Logon for Wi...", and "Alle SAP Transaktionsco...". The system clock shows 14:27.

- d) Sie bekommen die Inhalte angezeigt. Sind die Angaben richtig klicken Sie auf .

Rechnungsbeleg Bearbeiten Springen System Hilfe

Eingangsrechnung hinzufügen: Buchungskreis 1000

Bestellstruktur aus Arbeitsvorrat ein Merken Simulieren Meldungen Hilfe

Anzeige - Bestellstruktur Men...

Vorgang 1 Rechnung Saldo 0,00 EUR

Grunddaten Zahlung Detail Steuer Kontakte Notiz

Rechnungsdatum 29.09.2009 Referenz

Buchungsdatum 29.09.2009

Betrag 5.396,60 EUR ☒ Steuer rechnen

Steuerbetrag 490,60 1111 (Vorsteuer (Schulung))

Text

Basisdatum

Buchungskreis 1000 IDES AG Frankfurt

Kreditoren L44007703

Dortmunder Metallbau AG

Hacheneyer Str. 180

44265 Dortmund

Bestellbezug Sachkonto Material

1 Bestellung/Lieferplan 4500017201 1 Waren/Dienstleistungspositionen

Anzeigevариante 2_6310 Bestellung - Lieferst

Beschaffungsdok.	Po	Bestellung	Posit	Lieferschein/Blattnr	Bestelltext	Menge	Be
	1	4500017201	10		Plattenfolie	200 PA	
	2	4500017201	20		Plattenfolie	200 PA	
	3	4500017201	30		Kantenfolie	1.000 RC	

Position Suchbegriff 3 / 3 Positionen

B92 (2) 802 hg12384 INS 14:28

e) Unten links wird Ihnen die Belegnummer angezeigt, welche Sie sich notieren.

[illegible]

5. Automatischer Beschaffungsprozess

5.1. Kontrakt anlegen

Ablauf für die Automatische Bestellung der Stühle

Achtung: Vergewissern Sie sich das im Materialstamm und Lieferantenstamm das Material und der Lieferant gepflegt wurden (siehe 2.1 und 2.2) und die Kennzeichen für die Automatische Bestellung gesetzt sind (MM03) u. (XK03).

Material	H83500203
Lieferant	L44006903

Kontrakt anlegen

Neben der manuellen Erstellung ohne Bezug können Sie eine Kontraktposition mit Bezug zu einer Angebots- oder einer Bestellanforderungsposition anlegen.

a) Wählen Sie

Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Einkauf ☐ Rahmenvertrag ☐

Kontrakt ☐ Anlegen (ME31K)

b) Geben Sie im Einstiegsbild folgende Daten ein:

Lieferant	L44006903
Vertragsart	MK (Mengenkontrakt)
Vertragsdatum	<heute>
Einkaufsorganisation	1000
Einkäufergruppe	003
Werk	1000

Wählen Sie anschließend mit ☐ mit Quick-Info *Weiter*.

Rahmenvertrag Bearbeiten Kopf Position Umfeld System Hilfe

Kontrakt anlegen : Einstieg

Bezug zur Banf Bezug zur Anfrage

Lieferant 144006903
Vertragsart MK
Vertragsdatum 29.09.2009
Vertrag

Organisationsdaten
EinkOrganisation 1000
Einkäufergruppe 003

Vorschlagsdaten Positionen
Positionstyp
Kontierungstyp
Werk 1000
Lagerort
Warengruppe
Bedarfsnummer
Lieferantenteilsort
☐ Bestätigungspflicht

B92 (1) 802 hg12384 INS

Start Jochen Weller - wer-k... SAP Logon 640 Kontrakt anlegen : Ei... Dokument2 - Microsof... DE 10:13

Geben Sie in den Kopfdaten das Laufzeitende an.

Laufzeit	31.12.2010
----------	------------

Wählen Sie anschließend mit mit Quick-Info *Weiter*.

Kontrakt anlegen : Kopfdaten

Vertrag: Buchungskreis: 1000 Einkaufsgruppe: 003
 Vertragsart: MK Einkaufsorganisation: 1000
 Lieferant: L44006903 Büroeinrichter GmbH

Verwaltungsfelder
 Vertragsdatum: 29.09.2009 Positionsintervall: 10 UntPosintervall: 1
 Laufzeitbeginn: 29.09.2009 Laufzeitende: 31.12.2010 Sprache: DE

Liefer- und Zahlungsbedingungen
 Zahlungsbed: Zielwert: EUR
 Zahlung in: Tagen % Kurs: 1,00000 ☐ Kurs fix
 Zahlung in: Tagen % Incoterms:
 Zahlung in: Tagen netto

Referenzdaten
 Angebotsdatum: Angebot:
 Ihr Zeichen: Verkäuferin:
 Unser Zeichen: Telefon:
 Liefernd. Lief.: Rechnungsstell.:

Füllen Sie alle Mußfelder aus

Start | Jochen Weller - wer-k... | SAP Logon 640 | Kontrakt anlegen : Ko... | Dokument2 - Microsof... | DE | 10:15

Danach geben Sie in der Positionsansicht folgende Daten ein:

Material	H83500203
Zielfmenge	100

Mit *Enter* bestätigen.

Kontrakt Bearbeiten Kopf Position Umfeld System Hilfe

Kontrakt anlegen : Positionsübersicht

Vertrag: [] Vertragsart: MK VertDatum: 29.09.2009
Lieferant: L44006903 Büroeinrichter GmbH Währung: EUR

Rahmenvertragspositionen

Pos.	Pk	Material	Kurztext	Zielfmenge	B	Nettopreis	pro	B	Warengp	Werk	Lort	L	Te
10		H83500203	Stühle	100	ST	196,00	1	ST	060	1000	0001		
20										1000	0001		
30										1000	0001		
40										1000	0001		
50										1000	0001		
60										1000	0001		
70										1000	0001		
80										1000	0001		
90										1000	0001		
100										1000	0001		
110										1000	0001		
120										1000	0001		
130										1000	0001		
140										1000	0001		
150										1000	0001		
160										1000	0001		
170										1000	0001		
180										1000	0001		
190										1000	0001		
200										1000	0001		
210										1000	0001		
220										1000	0001		
230										1000	0001		
240										1000	0001		
250										1000	0001		
260										1000	0001		
270										1000	0001		
280										1000	0001		
290										1000	0001		
300										1000	0001		
310										1000	0001		
320										1000	0001		

Position 10

B92 (1) 802 hg12384 INS

Start Jochen Weiler - wer-k... SAP Logon 640 Kontrakt anlegen : Po... Dokument2 - Microsof... DE 10:17

Nun die Position markieren.

Kontrakt Bearbeiten Kopf Position Umfeld System Hilfe

Kontrakt anlegen : Positionsübersicht

Vertrag: [] Vertragsart: MK VertDatum: 29.09.2009
 Lieferant: L44006903 Büroeinrichter GmbH Währung: EUR

Rahmenvertragspositionen

Pos	Pk	Material	Kurztext	Zielmenge	B	Nettopreis	pro	B	Warengp	Werk	Lort	L	Te...
10		H83500203	Stühle	100	ST	196,00	1	ST	060	1000	0001		
20										1000	0001		
30										1000	0001		
40										1000	0001		
50										1000	0001		
60										1000	0001		
70										1000	0001		
80										1000	0001		
90										1000	0001		
100										1000	0001		
110										1000	0001		
120										1000	0001		
130										1000	0001		
140										1000	0001		
150										1000	0001		
160										1000	0001		
170										1000	0001		
180										1000	0001		
190										1000	0001		
200										1000	0001		
210										1000	0001		
220										1000	0001		
230										1000	0001		
240										1000	0001		
250										1000	0001		
260										1000	0001		
270										1000	0001		
280										1000	0001		
290										1000	0001		
300										1000	0001		
310										1000	0001		
320										1000	0001		

Position 10

Dokument2 - Microsoft Word | B92 (1) 802 | hg12384 | INS

Start | Jochen Weiler - wer-k... | SAP Logon 640 | Kontrakt anlegen : Po... | Dokument2 - Microsof... | DE | 10:18

Machen Sie einen Rechtsklick auf die Markierung und wählen Sie Detail aus.

Kontrakt Bearbeiten Kopf Position Umfeld System Hilfe

Kontrakt anlegen : Positionsübersicht

Vertrag: [] Vertragsart: MK VertDatum: 29.09.2009
 Lieferant: L44006903 Büroeinrichter GmbH Währung: EUR

Rahmenvertragspositionen

Pos	P	Material	Kurztext	Zielmenge	B	Nettopreis	pro	B	Warengp	Werk	L	Ort	L	Te...
1		Hilfe	F1	100	ST	196,00	1	ST	060	1000	0001			
2		Detail	F2							1000	0001			
3		Zurück	F3							1000	0001			
4		Eingabemöglichkeiten	F4							1000	0001			
5		Detail	F6							1000	0001			
6		Lieferantenanschrift	F7							1000	0001			
7		Textübersicht	F8							1000	0001			
8		Markieren	F9							1000	0001			
9		Sichern	Strg+S							1000	0001			
10		Abbrechen	F12							1000	0001			
11		Nachrichten	Umsch+F1							1000	0001			
12		Löschen	Umsch+F2							1000	0001			
13		Beenden	Umsch+F3							1000	0001			
14		Leistungen	Umsch+F4							1000	0001			
15		Zusatzdaten	Umsch+F5							1000	0001			
16		Konditionen	Umsch+F6							1000	0001			
17		Erste Seite	Umsch+F9							1000	0001			
18		Vorige Seite	Umsch+Strg+0							1000	0001			
19		Nächste Seite	Umsch+F11							1000	0001			
20		Letzte Seite	Umsch+F12							1000	0001			
21		Alle setzen	Strg+F1							1000	0001			
22		Kopieren	Strg+F2							1000	0001			
23		Sperrern	Strg+F3							1000	0001			
24		Zur Anfrage	Strg+F5							1000	0001			
25		Alle löschen	Strg+F7							1000	0001			
26		Zur Banf	Strg+F8							1000	0001			
27		Blockanfang/-ende	Strg+F9							1000	0001			
28		Textübersicht	Strg+F10							1000	0001			
29		Anlieferadresse	Strg+F11							1000	0001			
30		Zeilen erfassen	Strg+Umsch+F1											
31		Kontierungen	Strg+Umsch+F2											
32		Prüfen	Strg+Umsch+F3											
33		Konditionen	Strg+Umsch+F4											
34		Partner	Strg+Umsch+F5											
35		Freigabestrategie	Strg+Umsch+F6											
36		Abruddokumentation	Strg+Umsch+F12											

Position: 10

B92 (1) 802 hg12384 INS

Jochen Weiler - wer-k... SAP Logon 640 Kontrakt anlegen : Po... Dokument2 - Microsof... DE 10:18

In diesem Bild überprüfen ob die Häkchen gesetzt sind bei:

WE-bez.RP
Auto WEAbr

Und im Feld „Steuerkennzeichen“ < 1L > steht.

Kontrakt anlegen : Position 00010

Position: 10 PosTyp: KontierTyp:
Material: H83500203 Warengruppe: 060 Werk: 1000
Kurztext: Stühle Lagerort: 0001

Menge und Preis


Zielfmenge: 100 ST Abfrumenge: 100
Nettopreis: 196,00 EUR / 1 ST Preisdatum: 31.12.9999
Mengenumrechn: 1 ST <-> 1 ST InfoUpdate:

Sonstige Daten

1. Mahnung: BestätSteu: ☐ BestätPflicht: ☐
2. Mahnung: BestätNr:
3. Mahnung: BedarfsNr: Schätzpreis: ☐
Lief.Mat: Preisdruck: ☒

WE/RE-Steuerung

Tol.Untertief: % BestArt: ☐ ☒ WE
Tol.Übertief: % ☐ Unbegrenzt ☐ WE-unbew.
Steuerkennz: 11 ☒ RE
Versandvorsch: ☐ ☒ WE-bez.RP
☒ Auto WEAbr

Wählen Sie  mit Quick-Info *Sichern*.
Und notieren Sie sich die Vertragsnummer _____(4600000083).

SAP

Rahmenvertrag Bearbeiten Kopf Position Umfeld System Hilfe

Kontrakt anlegen : Einstieg

Bezug zur Barf Bezug zur Anfrage

Lieferant
Vertragsart MK
Vertragsdatum 29.09.2009
Vertrag

Organisationsdaten
EinkOrganisation 1000
Einkäufergruppe 003

Vorschlagsdaten Positionen
Positionstyp
Kontierungstyp
Werk 1000
Lagerort 0001
Warengruppe
Bedarfsnummer
Lieferantenteilsort
☐ Bestätigungspflicht

Information
Mengenkontrakt unter der Nummer 4600000083
angelegt

OK Help

Mengenkontrakt unter der Nummer 4600000083 angelegt

B92 (1) 802 hg12384 INS 10:24

5. Automatischer Beschaffungsprozess

5.2. Orderbuch pflegen

Orderbuch pflegen

Mit Hilfe des Orderbuches werden Bezugsquellen eines Materials für ein Werk verwaltet.

Wählen Sie

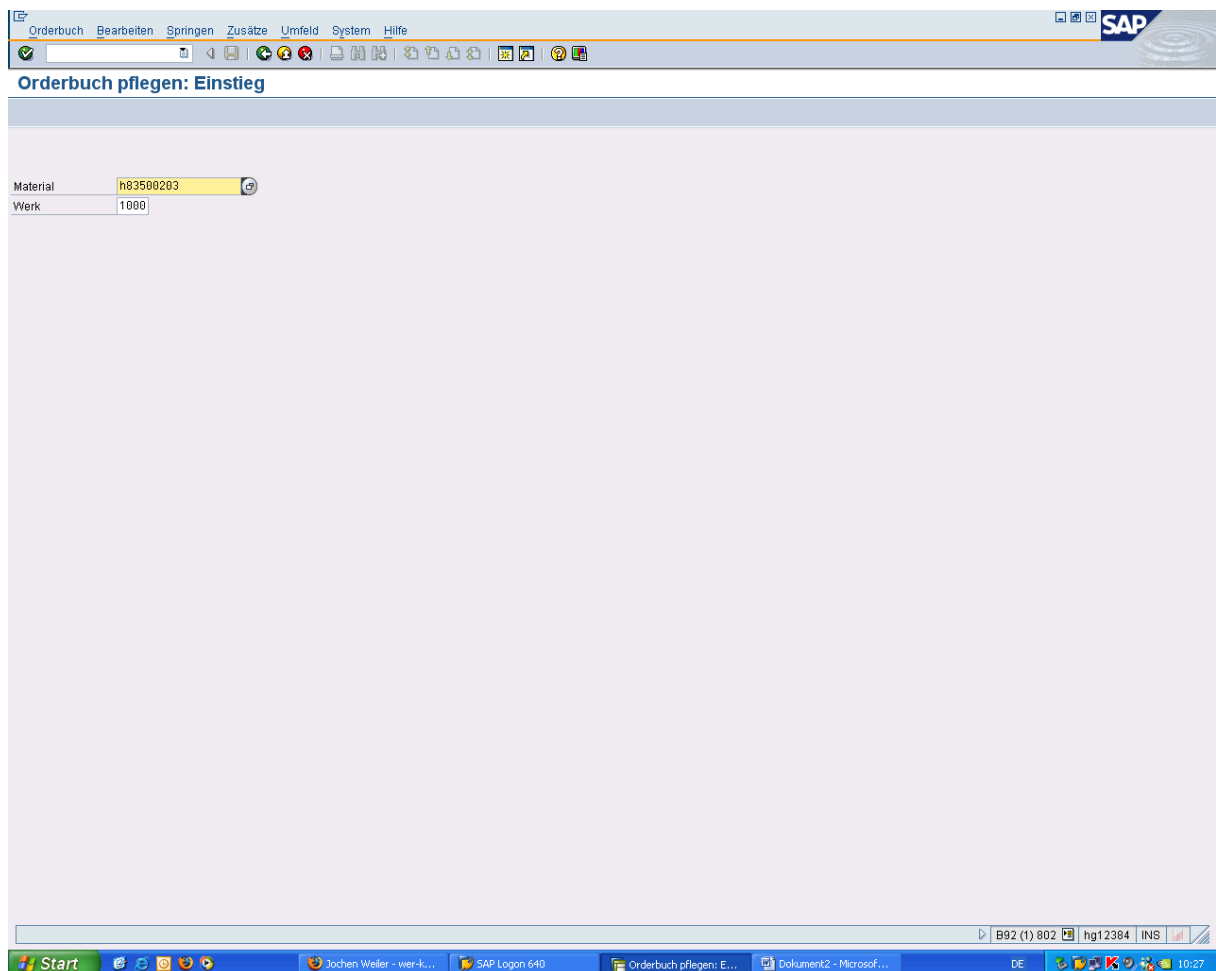
Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Einkauf ☐ Stammdaten ☐

Orderbuch ☐ Pflegen (ME01)

Geben Sie im Einstiegsbild folgende Daten ein:


Material	H83500203
Werk	1000

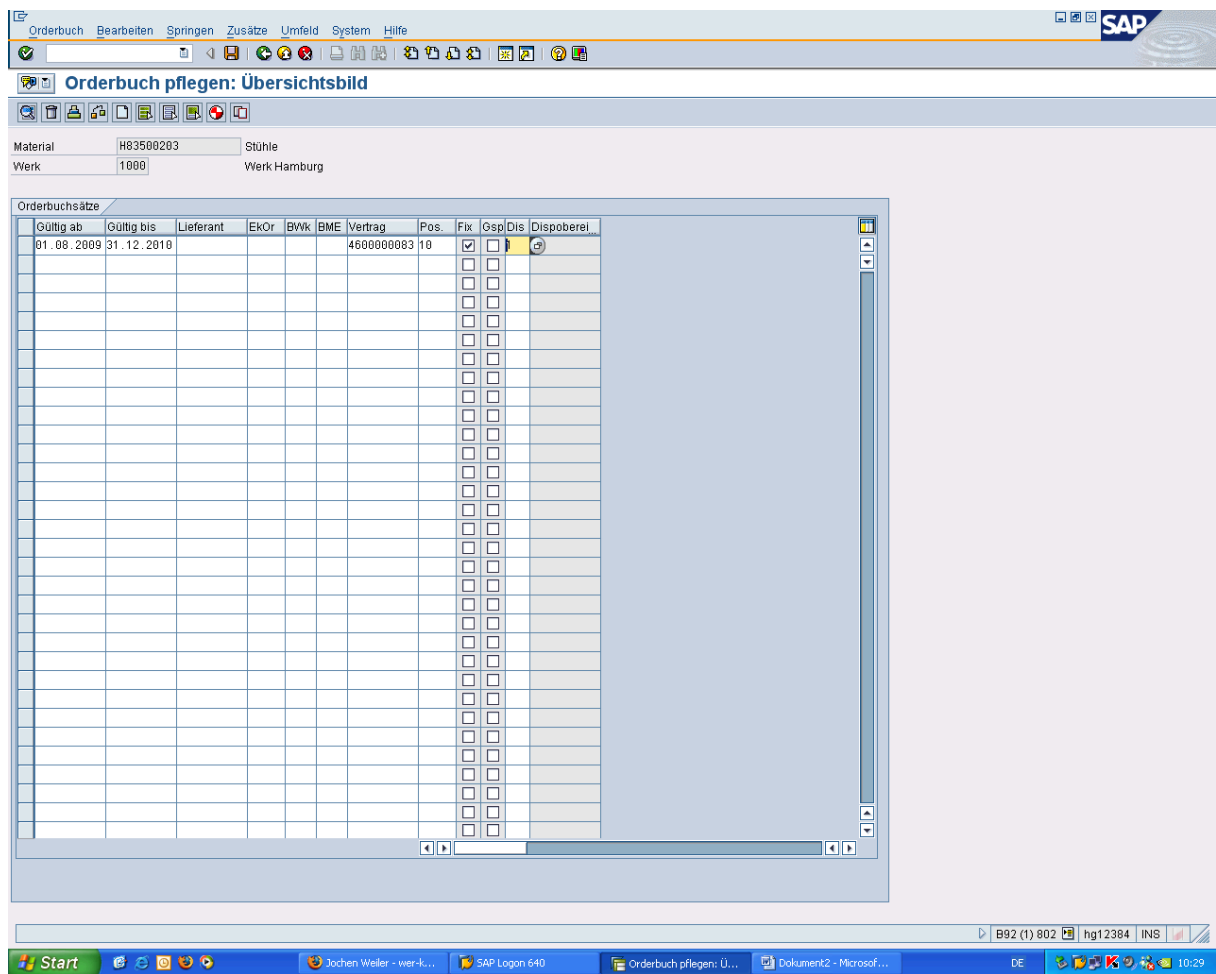
Wählen Sie anschließend mit Quick-Info *Weiter*.



Geben Sie im Übersichtsbild folgende Daten ein:

Gültig ab	<erster des letzten Monats>
Gültig bis	<31.12.2010>
Vertrag	<Vertragsnr.> hier 4600000083
Pos	10
Fix	✓
Dis	1

Danach  mit Quick-Info *Sichern*.



5. Automatischer Beschaffungsprozess

5.3. Materialbedarfsermittlung

Materialbedarfsplanung

Wechseln Sie in die Bedarfs und Bestandsliste.

Wählen Sie

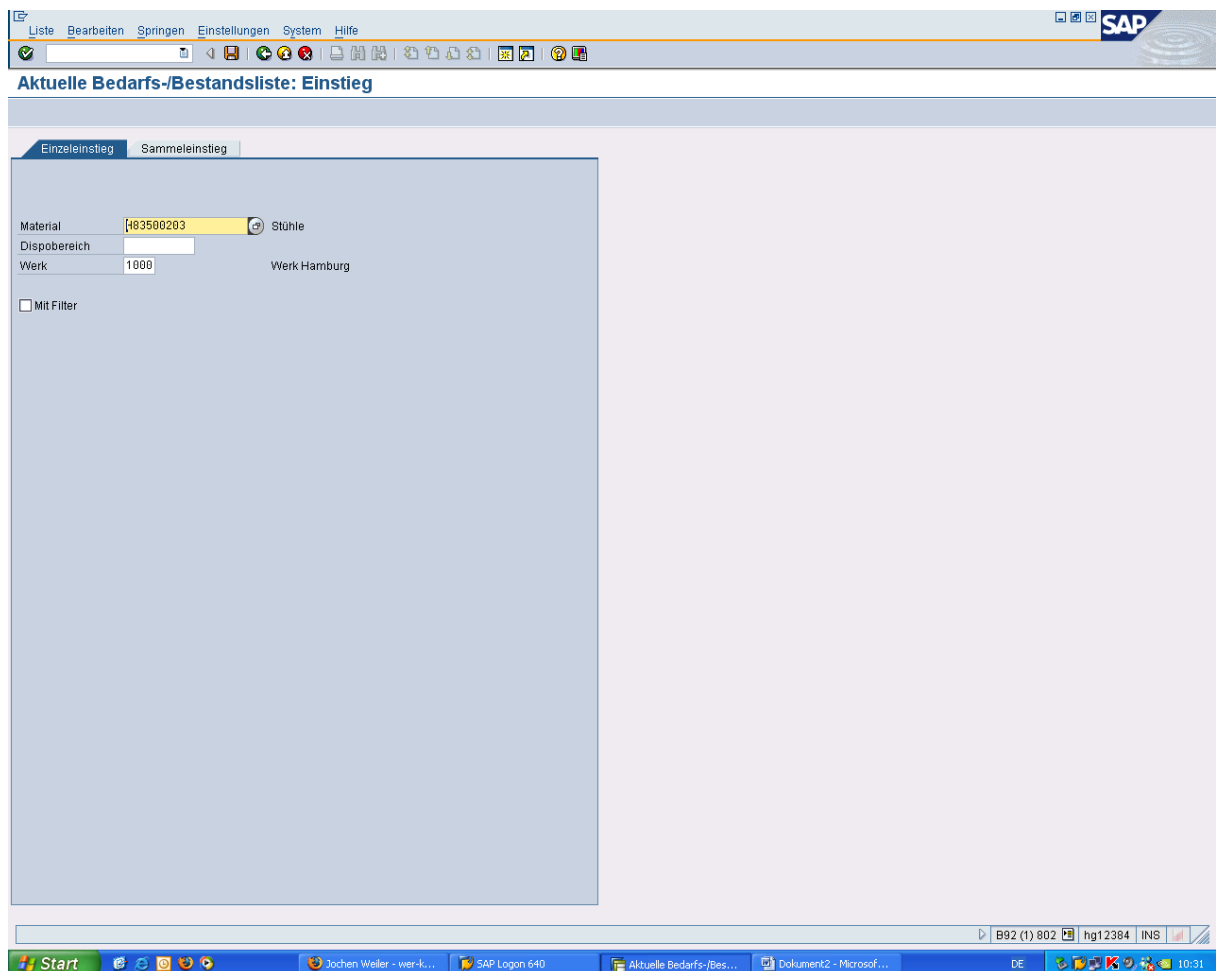
Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Materialdisposition ☐ Bedarfsplanung ☐


Auswertungen ☐ Bedarfs/Best.liste (MD04)

Tragen Sie im Einstiegsbild folgende Daten ein:





















Material	H83500203
Werk	1000

Und bestätigen Sie mit *Enter*.



Öffnen Sie die Kopfdaten mit .
Jetzt können Sie alle bisherigen Daten einsehen.

Bedarfs-/Bestandsliste von 11:08 Uhr

Materialbaum ein |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

5. Automatischer Beschaffungsprozess

5.4. Bedarfsanforderung

Bedarfsanforderung

Nun wechseln Sie in die Einzelplanung

Wählen Sie

Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Materialdisposition ☐ Bedarfsplanung ☐
Planung ☐ Einzelpl. einstufig (MD03)

Und geben folgendes ein:

Material	H83500203
Werk	1000
Verarbeitungsschlüssel	NETCH
Bestellanf. erstellen	1
Dispoliste erstellen	1
Ergebnisse vor dem Sichern anzeigen	<kein Eintrag>

Bestätigen Sie 2x mit *Enter*.

Planung Bearbeiten Springen Einstellungen Zusätze System Hilfe

Einzelplanung -einstufig-

Material: H83500203
 Dispo Bereich: 1000
 Werk: 1000

Steuerungsparameter Disposition

Verarbeitungsschlüssel	NETCH	Net-Change im gesamten Horizont
Bestellanf. erstellen	1	Grundsätzlich Bestellanforderungen
Lieferplaneinteilungen	3	Grundsätzlich Lieferplaneinteilungen
Dispoliste erstellen	1	Grundsätzlich Dispositionsliste
Planungsmodus	1	Planungsdaten anpassen (Normalmodus)
Terminierung	1	Eckterminbestimmung für Planaufträge
Dispositionsdatum	29.09.2009	

Steuerungsparameter Ablauf

☐ Ergebnisse vor dem Sichern anzeigen


Bitte Eingabeparameter überprüfen

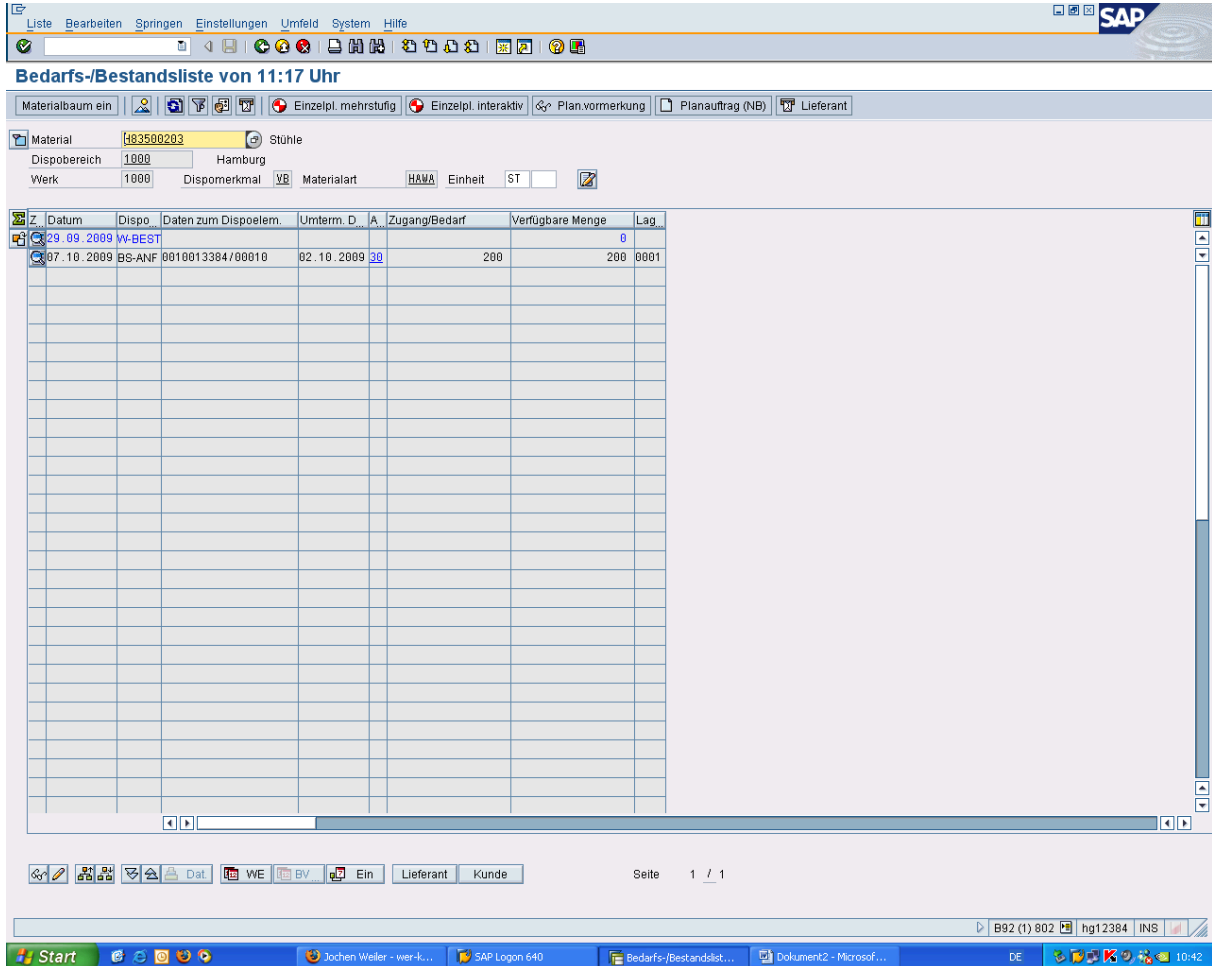
B92 (1) 802 hg12384 INS

Start Jochen Weller - wer-k... SAP Logon 640 Einzelplanung -einstu... Dokument2 - Microsof... DE 10:40

Wechseln Sie zurück in die Bestandsliste (MD04).

Hier erscheint nun zusätzlich zum Dispoelement W-BEST (Warenbestand), das Dispoelement BS-ANF (Bestell-Anforderung).

Setzen Sie den Cursor in die Zeile BS-ANF und klicken Sie auf  um sich die Bestellanforderungen anzeigen zu lassen.



Bedarfs-/Bestandsliste von 11:17 Uhr

Materialbaum ein | Einzelpl. mehrstufig | Einzelpl. interaktiv | Plan.vormerkung | Planauftrag (NB) | Lieferant

Material: 483500203 Stühle
 Dispo Bereich: 1000 Hamburg
 Werk: 1000 Dispo Merkmal: VB Materialart: HAWA Einheit: ST

Z	Datum	Dispo	Daten zum Dispoelern.	Uterm. D...	A.	Zugang/Bedarf	Verfügbare Menge	Lag.
	29.09.2009	W-BEST					0	
	07.10.2009	BS-ANF	0010013384/00010	02.10.2009	30	200	200	0001

Seite 1 / 1

B92 (1) 802 hg12384 INS

In der Bestellanforderung sehen Sie den hinterlegten Vertrag, sowie den festen Lieferanten.

The screenshot shows the SAP 'Bestellanforderung 10013384 anzeigen' (Display Purchase Requisition 10013384) screen. The 'Bezugsquelle' (Source of Supply) tab is active, showing the following data:

Materialdaten		Mengen und Termine		Bewertung		Kontierung		Bezugsquelle		Status		Ansprechpartner		Texte		Anlieferadresse		Public Sector	
Vertrag	1600000083	EinkOrganisation	1000	Bestell-ME															
Fst.Lieferant	L44006903	Büroeinrichter GmbH		Lieferwerk															
Infosatz																			
Wunschliefer.																			
Lief. Materialnr																			

Buttons: Belegübersicht ein, Pers. Einstellung, Bezugsquelle zuordnen

Taskbar: Start, Jochen Weiler - wer-k..., SAP Logon 640, Bestellanforderung 1..., Dokument2 - Microsoft Word, B92 (1) 802, hg12384, INS, 11:20

5. Automatischer Beschaffungsprozess

5.5. Automatische Bestellerzeugung

Automatische Bestellerzeugung

Wechseln Sie jetzt zur Automatischen Bestellerzeugung


Wählen Sie

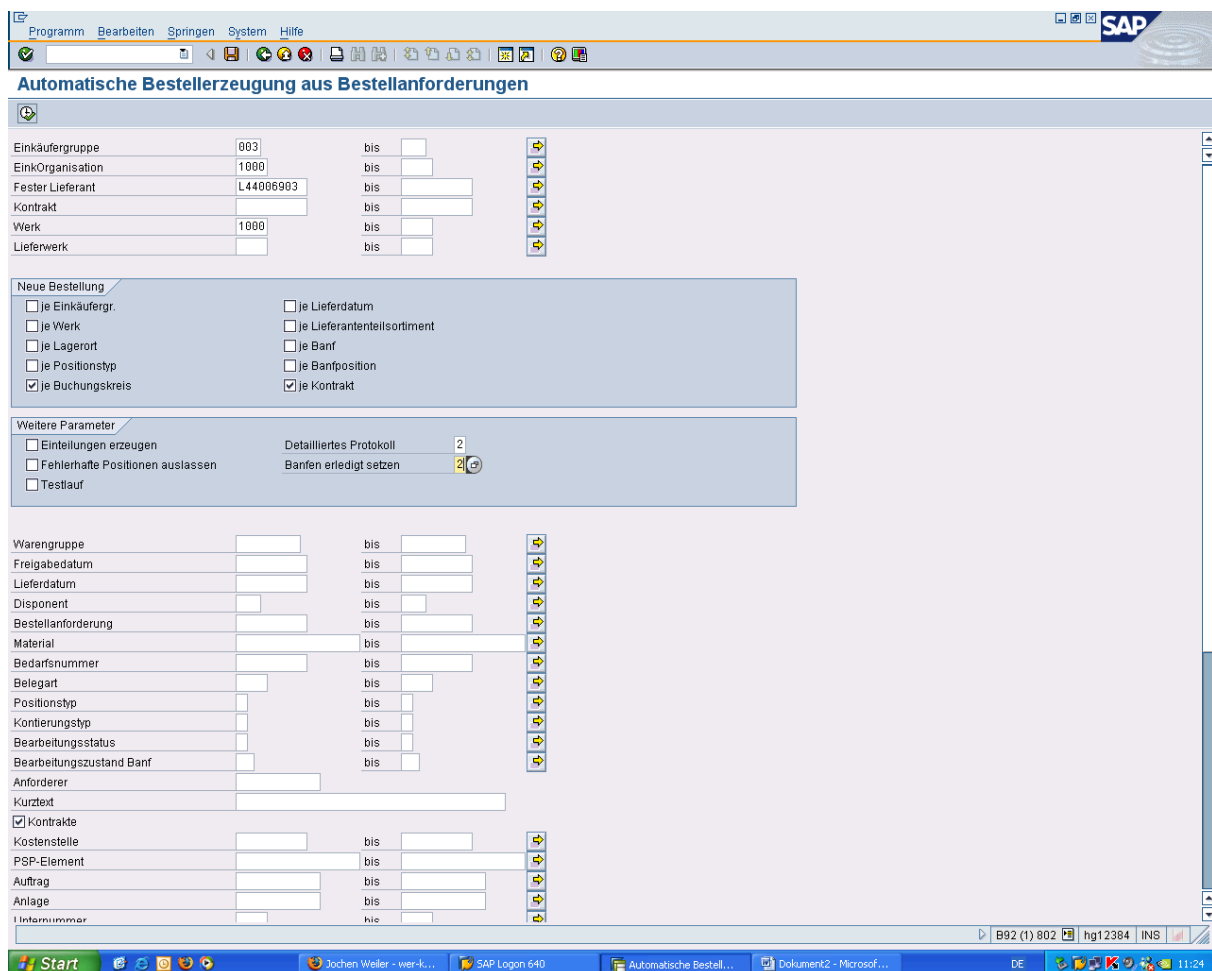
Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Einkauf ☐ Bestellung ☐

Anlegen ☐ Automat. über Banfen (ME59N)

Geben Sie hier folgende Daten ein:

Einkäufergruppe	003
EinkOrganisation	1000
Fester Lieferant	L44006903
Werk	1000
Detailliertes Protokoll	2
Banfen erledigt setzen	2

Danach klicken Sie auf  **Ausführen.**



Automatische Bestellerzeugung aus Bestellanforderungen

Einkäufergruppe: 003 bis:
 EinkOrganisation: 1000 bis:
 Fester Lieferant: L44006903 bis:
 Kontrakt: bis:
 Werk: 1000 bis:
 Lieferwerk: bis:

Neue Bestellung

☐ je Einkäufergr.
☐ je Werk
☐ je Lagerort
☐ je Positionstyp
☒ je Buchungskreis
☐ je Lieferdatum
☐ je Lieferantenteilsortiment
☐ je Banf
☐ je Banfposition
☒ je Kontrakt

Weitere Parameter

☐ Einteilungen erzeugen
☐ Fehlerhafte Positionen auslassen
☐ Testlauf
 Detailliertes Protokoll: 2
 Banfen erledigt setzen: 2

Warengruppe: bis:
 Freigabedatum: bis:
 Lieferdatum: bis:
 Disponent: bis:
 Bestellanforderung: bis:
 Material: bis:
 Bedarfsnummer: bis:
 Belegart: bis:
 Positionstyp: bis:
 Kontierungstyp: bis:
 Bearbeitungsstatus: bis:
 Bearbeitungszustand Banf: bis:
 Anforderer:
 Kurztext:
☒ Kontrakte
 Kostenstelle: bis:
 PSP-Element: bis:
 Auftrag: bis:
 Anlage: bis:
 Informnummer: bis:

In diesem Fenster werden die Meldungen zur Bestellung und Umsetzung der Banfen angezeigt. Es kann wie in diesem Fall auch eine Warnmeldung angezeigt werden wenn die Bestellmenge die Zielmenge überschreitet.

Automatische Bestellerzeugung aus Bestellanforderungen

Bestellung	BArt	EkOr	EkG\Vertrag	Pos.	Banf	Pos.	D.	S.	Meldungstext	Mes.	M.	Anz.Pos.	Anz.Banfen
Lieferant L44006903 Büroeinrichter GmbH													
4500017206	NB	1000	003						Bestellung erfolgreich angelegt			1	1
									Die Zielmenge wird um 100 ST überschritten	06	78	0	0
			4600000083	10	10013384		10		Banf erfolgreich umgesetzt			0	1

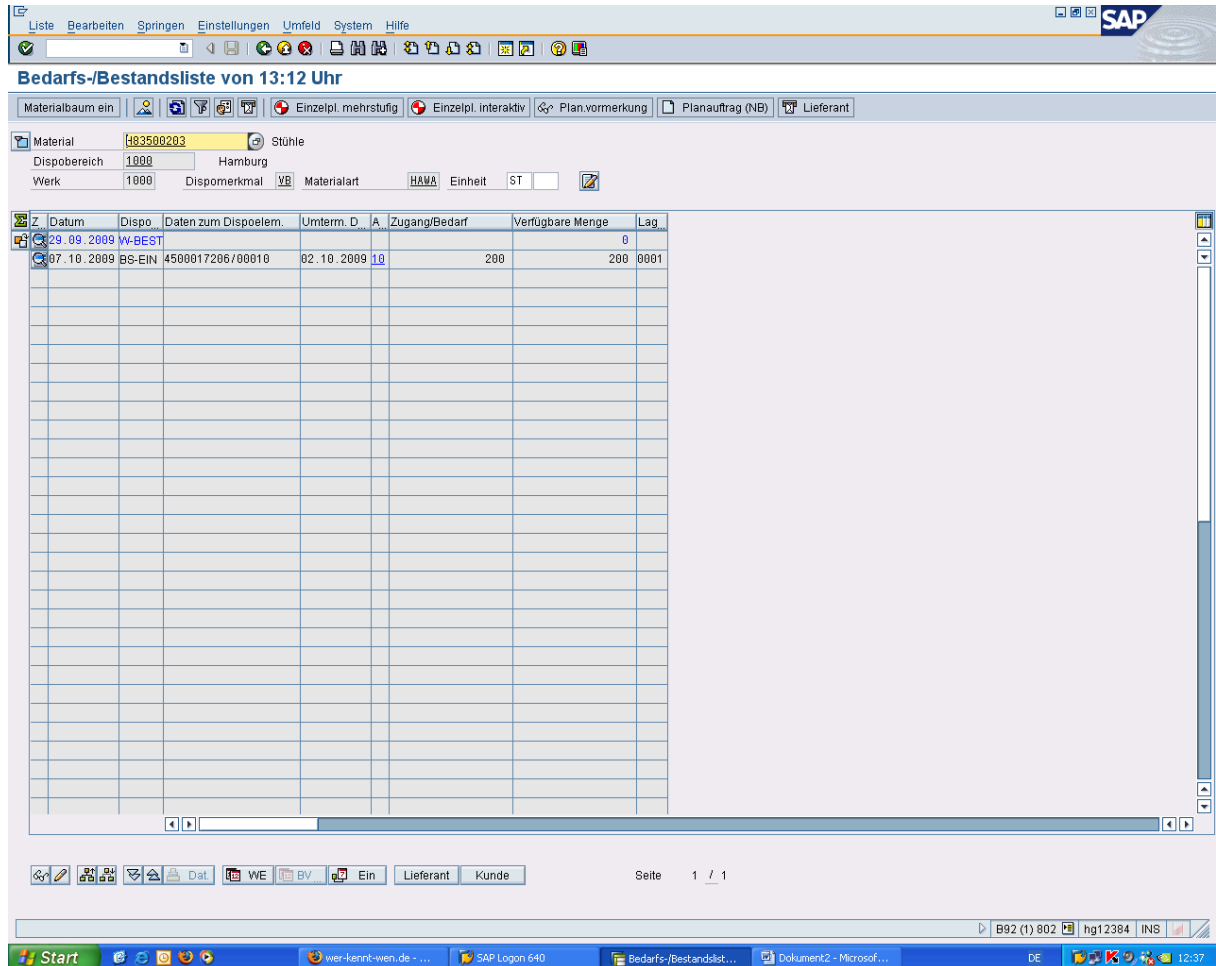
B92 (1) 802 hg12384 INS

Start Jochen Weiler - wer-k... SAP Logon 640 Automatische Bestell... Dokument2 - Microsof... DE 11:47

Wechseln Sie erneut zurück in die Bedarfsliste (MD04)

Hier ist nun aus dem Dispoelement BS-ANF, BS-EIN (Bestell-Eingang) geworden.

Setzen Sie erneut den Cursor in diese Zeile und klicken Sie auf Anzeigen .



Bedarfs-/Bestandsliste von 13:12 Uhr

Materialbaum ein | Einzelpl. mehrstufig | Einzelpl. interaktiv | Plan.vormerkung | Planauftrag (NB) | Lieferant

Material: 483500203 Stühle
 Dispobereich: 1000 Hamburg
 Werk: 1000 Dispomerkmal: VB Materialart: HAWA Einheit: ST

Z	Datum	Dispo	Daten zum Dispoelern.	Urmterm. D	A	Zugang/Bedarf	Verfügbare Menge	Lag
29.09.2009	W-BEST						0	
07.10.2009	BS-EIN	4500017206/00010	02.10.2009	10		200	200	0001

Seite 1 / 1

B92 (1) 802 hg12384 INS

Sie wechseln dadurch automatisch in die Transaktion ME23N.

Hier können Sie in der Bildmitte in der Positionsübersicht ihre Bestelldaten sehen und unten in den Positionsdetaildaten im Registerkarte *Rechnung* die gesetzten Kennzeichen und das gewählte Steuerkennzeichen für Ihre Bestellung.

The screenshot displays the SAP ME23N transaction interface. At the top, the title bar reads 'Normalbestellung 4500017206 angelegt von WEILER'. Below this, the 'Lieferant' (Supplier) is 'L44006903 Büroeinrichter GmbH' and the 'Belegdatum' (Document Date) is '29.09.2009'. The 'Lieferung/Rechnung' (Delivery/Invoice) tab is selected, showing payment terms: 'Zahlungsbed 0002', 'Zahlung in 14 Tagen 3,000 %', 'Zahlung in 30 Tagen 2,000 %', and 'Zahlung in 45 Tagen netto'. The 'Währung' (Currency) is 'EUR' and the 'Währungskurs' (Exchange Rate) is '1,00000'. The 'Incoterms' field is empty, and the 'WE-Nachricht' checkbox is unchecked.

Below the payment terms is a table with the following columns: S., Pos., K., P., Material, Kurztext, Bestellmenge, B., T., Lieferdatum, Nettopreis, Währ., pro, B., Warengrup., Werk, Lagerort, and C. The first row shows: S., 10, K., P., H83500203, Stühle, 200 ST, B., T., 05.10.2009, 196,00 EUR, 1, B., ST, Möbel, Werk Hamburg, Materiallager, and C. The rest of the table is empty.

Below the table is a 'Zusatzdisposition' button. The 'Position' field shows '1 [10] H83500203, Stühle'. The 'Rechnung' (Invoice) tab is selected, showing the 'Steuerkennz' (Tax Code) as '11' and the 'Steuern' (Taxes) button. The 'RechnEingang' (Invoice Received) checkbox is checked, and the 'Endrechnung' (Final Invoice) checkbox is unchecked. The 'WE-bez.RP' (Weber-RP) and 'Auto WEAbrech' (Auto WE Deduction) checkboxes are also checked.

The bottom of the screen shows the Windows taskbar with the Start button, several open applications, and the system clock showing '12:40'.

5. Automatischer Beschaffungsprozess

5.6. Wareneingang

Wareneingang

Wechseln Sie nun zum Erfassen des Wareneingangs zur Warenbewegung.

Wählen Sie

Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Bestandsführung ☐

Warenbewegung ☐ Warenbewegung(MIGO)

Wählen Sie als Vorgang *Wareneingang* und als Referenz *Bestellung*.


Als Bewegungsart wählen Sie 101.

Geben Sie Ihre BESTELLNUMMER ein, sollten Sie diese nicht notiert haben klicken Sie auf



Suchen rechts vom Eingabefeld.

The screenshot displays the SAP 'Wareneingang Bestellung - WEILER' screen. The top menu bar includes 'Wareneingang', 'Einstellungen', 'System', and 'Hilfe'. The main header shows 'A01 Wareneingang', 'R01 Bestellung', and 'Werk 1000'. Below the header, there is a section for 'Allgemein' with fields for 'Belegdatum' (29.09.2009), 'Buchungsdatum' (29.09.2009), 'Lieferschein', 'Frachtbrief', 'Kopftext', and 'WaBeglSchein'. A table with columns 'Zeile', 'Materialkurztext', 'OK', 'Menge in EME', 'E', 'Lagerort', 'Charge', 'Bewertung', 'Be', 'R', 'Bestandsart', 'Werk', 'So', and 'Kunde' is visible. The table is currently empty. On the left, there is a sidebar with 'Meine Belege' and a list of materials. At the bottom, there are buttons for 'Löschen', 'Inhalt', and 'Material'.

Im Ihnen nun angezeigten Suchfenster geben Sie den Lieferant und das Material der von uns verwendeten Bestellung ein und klicken erneut auf .

Hier nicht dargestellt wird Ihnen nun Ihre Bestellung angezeigt bestätigen Sie diese und sie wird in MIGO wie im nächsten Bild sichtbar angezeigt.

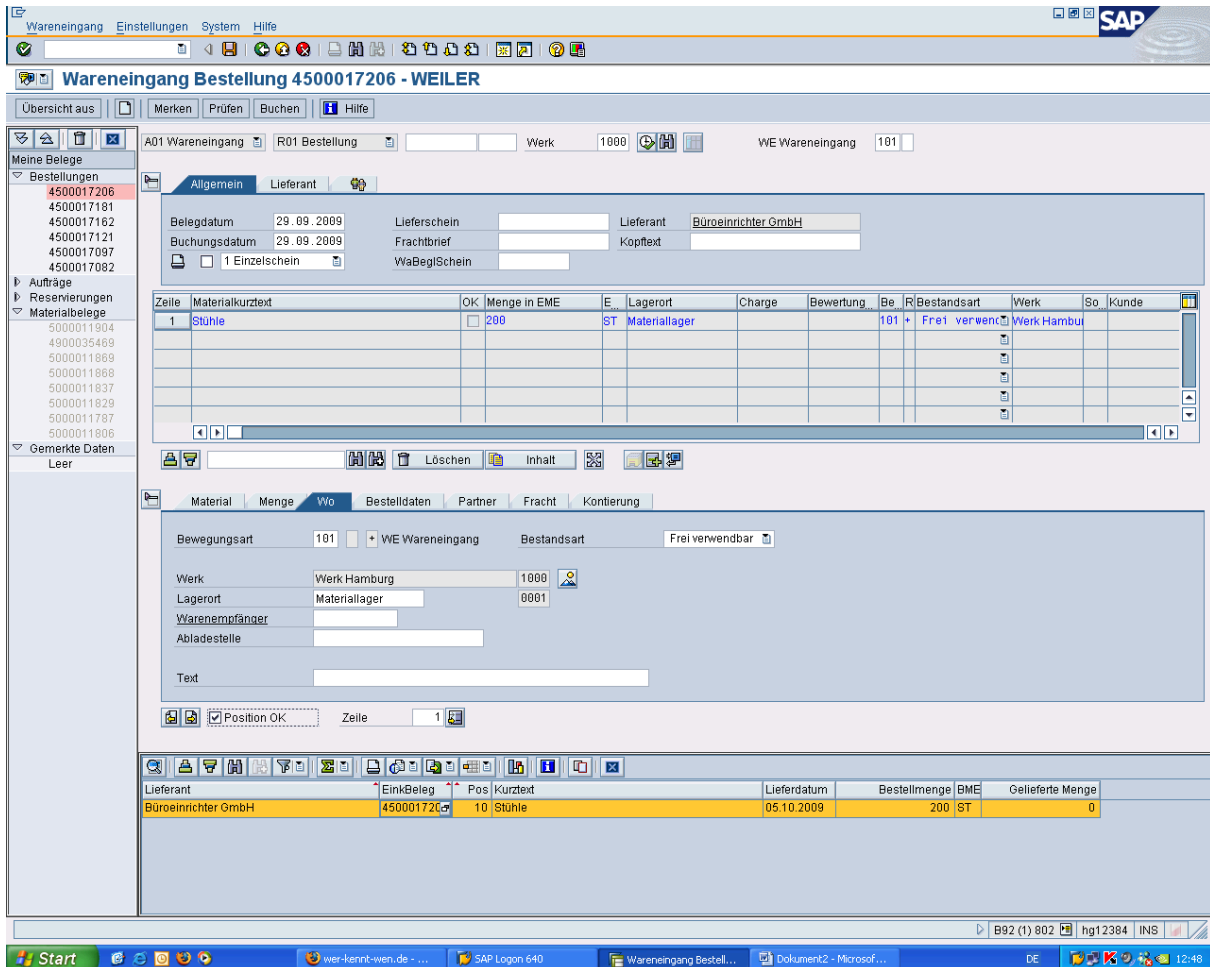
The screenshot displays the SAP 'Wareneingang Bestellung - WEILER' (Goods Receipt Order - WEILER) interface. The main window is titled 'Wareneingang Bestellung - WEILER' and contains a search form for material 'h83500203'. The search form includes fields for 'Lieferant' (144006903), 'Lieferwerk', 'EAN/UPC-Code', 'Werk', and 'LiefDatum'. A search button is visible at the bottom of the form. The search results are displayed in a table with columns: E, Lagerort, Charge, Bewertung, Be, R, Bestandsart, Werk, So, Kunde. The table is currently empty. The interface also includes a standard SAP navigation bar at the top with menus for 'Wareneingang', 'Einstellungen', 'System', and 'Hilfe'. The task bar at the bottom shows the Windows Start button and several open applications, including 'wer-kennt-wen.de', 'SAP Logon 640', 'Wareneingang Bestell...', and 'Dokument2 - Microsof...'.

Der nun unten angezeigte Beleg wird von Ihnen durch einen Doppelklick auf die Belegnummer übernommen.

Nun wird Ihnen der Wareneingang angezeigt. Setzen Sie in den Positionsdetaildaten unten in der Registerkarte *Wo* das Kennzeichen ☒ Position OK.

Buchen Sie nun den Wareneingangsbeleg mit .

Und notieren Sie sich die nun angezeigte Materialnummer.



Wareneingang Bestimmungsschnittstelle 4500017206 - WEILER

Übersicht aus | Merken | Prüfen | Buchen | Hilfe

A01 Wareneingang | R01 Bestellung | Werk 1000 | WE Wareneingang 101

Allgemein | Lieferant

Belegdatum: 29.09.2009 | Lieferschein: | Lieferant: Büroeinrichter GmbH
Buchungsdatum: 29.09.2009 | Frachtbrief: | Kopftext: |
☐ Einzelschein | WaBeglSchein: |

Zeile	Materialkurztext	OK	Menge in EME	E...	Lagerort	Charge	Bewertung	Be...	R	Bestandsart	Werk	So	Kunde
1	Stühle	<input type="checkbox"/>	200	ST	Materiallager			101	+	Frei verwendbar	Werk Hamburg		

Material | Menge | **Wo** | Bestelldaten | Partner | Fracht | Kontierung

Bewegungsart: 101 | WE Wareneingang | Bestandsart: Frei verwendbar

Werk: Werk Hamburg | 1000
Lagerort: Materiallager | 0001
Wareneingang: |
Abstellort: |
Text: |

☒ Position OK | Zeile: 1

Lieferant	EinkBeleg	Pos	Kurztext	Lieferdatum	Bestellmenge	EME	Gelieferte Menge
Büroeinrichter GmbH	4500017206	10	Stühle	05.10.2009	200	ST	0

B92 (1) 802 | hg12384 | INS | 12:48

5. Automatischer Beschaffungsprozess

5.7. Rechnungsprüfung

Rechnungsprüfung

Nun wechseln Sie zur Rechnungsprüfung mit Automat. Wareneingangsabrechnung mit Testlauf


Wählen Sie

Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Logistik-Rechnungsprüfung ☐

Automatische Abrechnung ☐ Automatische Wareneingangsabrechnung (MRRL)

Geben Sie hier folgende Daten zu Erfassung ein:

Buchungskreis	1000
Werk	1000
Buchungsdatum Wareneingang	28.09.2009 <Ihr Wareneingangsdatum>
bis	29.09.2009
Lieferant	L44006903
Belegabgrenzung	3
Testlauf	✓

Klicken Sie nun auf  *Ausführen*.

Programm Bearbeiten Springen System Hilfe

Automat. Wareneingangsabrechnung (ERS) mit Logistik-Rechnungsprüfung

Belegauswahl

Buchungskreis	1000	bis		
Werk	1000	bis		
Buchungsdatum Wareneingang	28.09.2009	bis	29.09.2009	
Wareneingangsbeleg		bis		
Geschäftsjahr Wareneingang		bis		
Lieferant	L44006903	bis		
Einkaufsbeleg		bis		
Position		bis		

Verarbeitungsoptionen

Belegabgrenzung 3 Belegabgrenzung pro Bestellposition

Testlauf ☒

☐ Warenpositionen + geplante Nebenkosten abrechnen

Anzeigeoptionen

Layout

B92 (1) 802 hg12384 INS

Start wer-kennt-wen.de SAP Logon 640 Automat. Wareneing... Dokument2 - Microsof... DE 12:58

Nun bekommen Sie Ihren Test der Rechnungsprüfung angezeigt.

Sind alle Daten richtig wiederholen Sie den Vorgang, nachdem Sie das Kennzeichen für Testlauf entfernt haben.

Notieren Sie sich die Belegnummer _____5105608690.

Liste Bearbeiten Springen Sichten Einstellungen System Hilfe

Automat. Wareneingangsabrechnung (ERS) mit Logistik-Rechnungsprüfung

Buchbar	Lieferant	RefBeleg	GjahrR	PosR	EinkBeleg	Pos	Referenz	Belegnr	Jahr	Infotext	FI-Beleg	NK	Frachtnr	BeschDok
X	L44006903	50000011921	2009	1	45000017206	10								

B92 (1) 802 hg12384 INS

Start wer-kennt-wen.de - SAP Logon 640 Automat. Wareneing... Dokument2 - Microsof... DE 13:00

Lassen Sie sich nun den Rechnungsbeleg anzeigen.


Wählen Sie

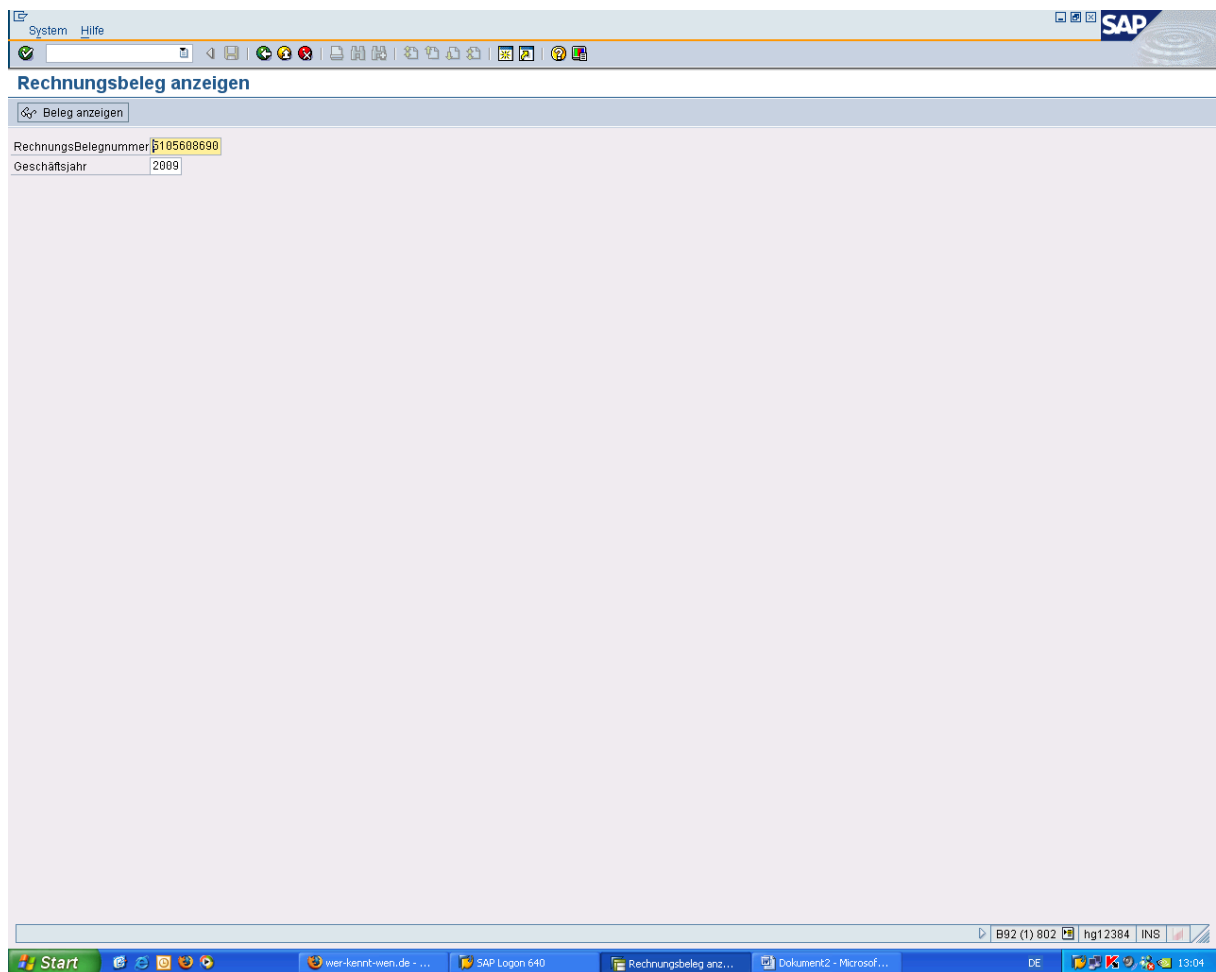
Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Logistik-Rechnungsprüfung ☐

Weiterverarbeitung ☐ Rechnungsbeleg anzeigen (MIR4)

Geben Sie dort ein:

Rechnungs-Belegnummer	5105608690
Geschäftsjahr	2009

Klicken Sie nun auf  Beleg anzeigen *Beleg anzeigen.*



Nun klicken Sie im Fenster links oben auf Folgebelege (sollte Ihr Beleg noch nicht automatisch angezeigt werden).

Rechnungsbeleg 5105608690 2009 anzeigen

Bestellstruktur aus: Folgebelege ...

Anzeige - Bestellstruktur

- Büroinrichter GmbH
 - 4500017200
 - 10 Stühle
 - Lieferschein
 - BNK-Wareneingänge

Vorgang: 1 Rechnung | 5105608690 | 2009

Grunddaten | Zahlung | Detail | Steuer | Kontakte | Notiz

Rechnungsdatum: 29.09.2009 | Referenz: 5105608690

Buchungsdatum: 29.09.2009

Betrag: 43.120,00 | EUR | ☒ Steuer rechnen

Steuerbetrag: 3.920,00 | 1111 (Vorsteuer (Schulung))

Text:

Zahlungsbed.: 14 Tage 3 %, 30 Tage 2 %, 45 Tage netto

Basisdatum: 29.09.2009

Buchungskreis: 1000 IDES AG Frankfurt

Kreditoren L44006903

Büroinrichter GmbH

Caldenhofer Weg 225

59063 Hamm

Bestellbezug

Anzeigevariante: 7_6310 Alle Informationen

Positi	Betrag	Menge	Be	Bestellung	Positi	Beschaffungsdok.	Bestellte
	39.200,00	200 ST		4500017200	10		Stühle

Position: Suchbegriff: 0 / 0 Positionen

B92 (1) 802 | hg12384 | INS | 13:06

Wählen Sie im angezeigten Dialogfenster mit einem Doppelklick Ihren Beleg aus.

Rechnungsbeleg 5105608690 2009 anzeigen

Bestellstruktur aus: Folgebelege ...

Liste der Belege im Rechnungswesen

Beleg	Objektyp	Text
5100000070	Buchhaltungsbeleg	
1000312891	Spezielle Ledger	

en: Zahlung, Detail, Steuer, Kontakte, Notiz

Kreditoren: L44006903
Büroinrichter GmbH
Caldenhofer Weg 225
59063 Hamm

Datum: 29.09.2009
Referenz: 5105608690
Umsatz: 29.09.2009
43.120,00 EUR
3.920,00
1111 (Vorsteuer (Schulung))
14 Tage 3 %, 30 Tage 2 %, 45 Tage netto
29.09.2009
Buchungskreis: 1000 IDES AG Frankfurt

Bestellbezug

Positi	Betrag	Menge	Be	Bestellung	Positi	Beschaffungsdok	Bestellte
1	39.200,00	200 ST		4500017200 10			Stühle

Anzeigevariante: 7_6310 Alle Informationen

0 / 0 Positionen

Status: B92 (1) 802 hgt12384 INS

Nun bekommen Sie die Belegübersicht Ihres Beleges angezeigt.

Beleg Bearbeiten Springen Einstellungen Zusätze Umfeld System Hilfe

Belegübersicht - Anzeigen -

Auswählen Sichern Steuerdaten

Belegart : RE (Brutto-Rechnungseing) Normaler Beleg

Belegnummer 5100000070 Buchungskreis 1000 Geschäftsjahr 2009
 Belegdatum 29.09.2009 Buchungsdatum 29.09.2009 Periode 09
 Steuer rechnen ☒
 Referenz 5105600690
 Belegwährung EUR

Pos	BS	Vor	Konto	Kurztext Konto	Zuordnung	St	Betrag	Hauswähr	HWähr	Betrag	Währ
1	31	KBS	L44006903	Büroeinrichter GmbH		11	43.120,00-	EUR		43.120,00-	EUR
2	86	WRX	191100	WE/RE-Verrech.Fremdb	450001720600010	11	39.200,00	EUR		39.200,00	EUR
3	40	YST	154000	Eingangssteuer		11	3.920,00	EUR		3.920,00	EUR

B92 (1) 802 hgt12384 INS

Start wer-kennt-wen.de SAP Logon 640 Belegübersicht - Anze... Dokument2 - Microsof... DE 13:08

5. Automatischer Beschaffungsprozess

5.8. Bestellentwicklung prüfen

Bestellentwicklung Prüfen

Nun überprüfen Sie die Bestellentwicklung der Bestellposition.

Wählen Sie

Logistik ☐ Materialwirtschaft ☐ Einkauf ☐

Bestellung ☐ Anzeigen (ME23N)

Hier geben Sie ihre Bestellnummer ein _____ 4500017206.

In den Positionsdetails in der Registerkarte *Bestellentwicklung* werden die Buchungen nun angezeigt.

Normalbestellung 4500017206 angelegt von WEILER

Belegübersicht ein | Druckansicht | Nachrichten | Pers. Einstellung

NB Normalbestellung 4500017206 Lieferant L44006903 Büroeinrichter GmbH Belegdatum 29.09.2009

Lieferung/Rechnung | Konditionen | Texte | Anschrift | Kommunikation | Partner | Zusatzdaten | OrgDaten | Status

Zahlungsbed 0002 Währung EUR
 Zahlung in 14 Tagen 3,000 % Währungskurs 1,00000 ☐ Kurs fixiert
 Zahlung in 30 Tagen 2,000 %
 Zahlung in 45 Tagen netto
 Incoterms ☐ WE-Nachricht

S	Pos	K	P	Material	Kurztext	Bestellmenge	B	T	Lieferdatum	Nettopreis	Währ	pro	B	Warengrup	Werk	Lagerort	C
	10			H83500203	Stühle	200	ST		05.10.2009	196,00	EUR	1	ST	Möbel	Werk Hamburg	Materiallager	

Zusatzdisposition

Position [10] H83500203, Stühle

Materialdaten | Mengen/Gewichte | Einteilungen | Lieferung | Rechnung | Konditionen | Kontierung | **Bestellentwicklung** | Texte | Anlieferadresse

Ku	BwA	Materialbeleg	Pos	Buch.dat	Menge	Bezugsnebenkosten	BME	Betrag	Hauswähr	HWähr	Menge in BPME	BNK-Menge in BPME	Be
BZWE		5000011921	1	29.09.2009	0	200	ST	100,00	EUR		0	200	ST
Vorgang Bezugsnebenkosten					0	ST	100,00	EUR	0	ST			
WE	101	5000011921	1	29.09.2009	200	0	ST	39.200,00	EUR		200	0	ST
Vorgang Wareneingang					200	ST	39.200,00	EUR	200	ST			
RE-L		5105608690	1	29.09.2009	200	0	ST	39.200,00	EUR		200	0	ST
Vorgang Rechnungseingang					200	ST	39.200,00	EUR	200	ST			

B92 (1) 802 hg12384 INS

6. Glossar

6.1. Verwendete Transaktionen

ME21N	Bestellung anlegen	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Bestellung → Anlegen → Lieferant/Lieferwerk bekannt
ME22N	Bestellung ändern	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Bestellung → ändern
ME23N	Bestellung anzeigen	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Bestellung → anzeigen
ME9F	Bestellung Nachricht ausgeben	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Bestellung → Nachrichten → Nachricht ausgeben
MIGO	Wareneingang	Logistik → Materialwirtschaft → Bestandsführung → Warenbewegung → Warenbewegung
MIRO	Rechnungs-eingang	Logistik → Materialwirtschaft → Logistik → Rechnungsprüfung → Belegerfassung → Eingangsrechnung hinzufügen
MIR4	Rechnungsbeleg anzeigen	Logistik → Materialwirtschaft → Logistik-Rechnungsprüfung → Weiterverarbeitung → Rechnungsbeleg anzeigen
MK01	Lieferanten - Stammsatz anlegen (ohne Buchführung)	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Stammdaten → Lieferant → Einkauf → Anlegen
MK02	Lieferanten - Stammsatz ändern (ohne Buchführung)	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Stammdaten → Lieferant → Einkauf → ändern
MK03	Lieferanten - Stammsatz anzeigen (ohne Buchführung)	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Stammdaten → Lieferant → Einkauf → anzeigen
XK01	Lieferanten - Stammsatz anlegen (zentral)	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Stammdaten → Lieferant → Zentral → anlegen
XK02	Lieferantenstammsatz ändern (zentral)	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Stammdaten → Lieferant → Zentral → ändern
XK03	Lieferanten - Stammsatz anzeigen (zentral)	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Stammdaten → Lieferant → Zentral → anzeigen
MM01	Material - Stammsatz anlegen	Logistik → Materialwirtschaft → Materialstamm → Material → Anlegen allgemein → sofort
MM02	Material - Stammsatz anzeigen	Logistik → Materialwirtschaft → Materialstamm → Material → Anzeigen aktueller Stand
MM03	Material - Stammsatz ändern	Logistik → Materialwirtschaft → Materialstamm → Material → Ändern → Sofort

ME11	Infosatz anlegen	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Stammdaten → Infosatz → Anzeigen
ME12	Infosatz ändern	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Stammdaten → Infosatz → Ändern
ME13	Infosatz anzeigen	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Stammdaten → Infosatz → Anzeigen
ME1M	Infosatz zum Material anzeigen	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Stammdaten → Infosatz → Listanzeigen → Zum Material
MD04	Bedarfs/Bestandsliste anzeigen	Logistik → Materialwirtschaft → Materialdisposition → Bedarfsplanung → Auswertung → Bedarfs/Best.liste
MD03	Bedarfsplanung Einzelplan einstufig	Logistik → Materialwirtschaft → Materialdisposition → Bedarfsplanung → Planung → Einzelpl. einstufig
ME59N	Automatische Bestellung anlegen über Banfen	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Bestellung → Anlegen → Automat. über Banfen
MRRL	Automatische Wareneingangsabrechnung	Logistik → Materialwirtschaft → Logistik → Rechnungsprüfung → Automatische Abrechnung → Automatische Wareneingangsabrechnung
CS01	Materialstücklisten anzeigen	Logistik → Produktion → Stammdaten → Stücklisten → Stückliste → Materialstückliste → Anlegen
ME31K	Kontrakt anlegen	Logistik → Materialwirtschaft → Einkauf → Rahmenvertrag → Kontrakt → Anlegen